

DÜRENER

WER
WAS
WANN
WO

#9|2017
Okt./ Nov.
13. Jahrgang

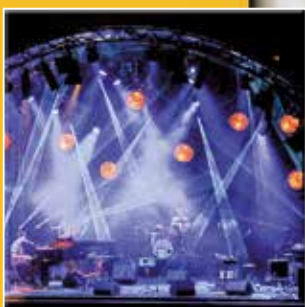
ISSN 1860-6040

ILLUSTRIERTE - Magazin für Düren, Jülich und Regio-Rur

Rund
ums
Rurgebiet



Düren strahlt
und leuchtet



Sterne über
der Burg



Falter weist
jetzt den Weg

Dies ist Ihr **unbezahlbare**s persönliches Exemplar.
Sie dürfen es gerne mitnehmen.

www.duerener.info



 Schenkel-
Schoeller-Stift
Tagespflege
**Kostenloser
Schnuppertag**
Tel. 0 24 21 / 596-0
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
www.schenkel-schoeller.de
Info@schenkel-schoeller.de

**Frisuren: Wie
es Euch gefällt**



Mit dem
CO₂-neutralen
Erdgas der SWD.



Gut fürs Klima:
Einheizen statt aufheizen!

Jetzt informieren unter www.einheizenstattaufheizen.de



SWD
Für Dich. Für Düren.

WWW...

Dienstleistungen & Service

- ...dueren.de
- ...duerener-service-betrieb.de
- ...euregio.tv
- ...stadtwerke-dueren.de
- ...lebezeit.de
- ...dkb-dn.de
- ...reisebueroschwarz.de
- ...reprotec.de
- ...schenkel-schoeller.de

Gastronomie

- ...brauhaus-boddenberg.de
- ...birraduria.de
- ...extrablatt.de

Geld und Finanzen ...spars-

- ...kasse-dueren.de
- ...udelhoven-eisenbraun.de

Rund ums Auto

- ...autohaus-conen.de
- ...rolfhorn.de
- ...schmitt24.com
- ...autolackprofi.de
- ...mercedes-herten.com
- ...kucki-mobil.de

Beauty

- ...botox-dueren.de
- ...work-at-hair.com
- ...chez-mare.de
- ...kallscheuer.com

Industrie

- ...anker-dueren.de
- ...gkd.de
- ...krafft-walzen.com

Recht

- ...dettmeier.de
- ...mm-recht.de
- ...rechtsanwalt-saettele.de

Kunst, Kultur & Musik

- ...buergerstiftung-dueren.de
- ...becker-und-funck.de
- ...museum-dueren.de
- ...schweess-foeoess.de
- ...eifelblech.de
- ...ralf-dressen.de
- ...buureband.de
- ...die-gaeng.de
- ...endart.de
- ...mvm.dueren.de
- ...galerie-vetter.de
- ...hausderstadt.de
- ...komm-dueren.de
- ...ziehn-dickmeis.de

Optik

- ...duell-optik.de
- ...optik.li

Juwelier-delahaye.de

Sport, Hobby & Freizeit

- ...evivo-dueren.de
- ...schleifers-carouselle.de
- ...btv1864.de
- ...duerenertv.de
- ...duerener-unterwasserclub.de
- ...huepfburgenverleih.de
- ...gcdueren.de

Haus & Garten

- ...moebel-schaefer.de
- ...gunkel-team.de
- ...holzland-leisten.de
- ...blumenlinsen.de
- ...kelzenberg.com
- ...hannesschmitt.de
- ...fliesenwelt-dueren.de
- ...holzpeters.de
- ...jaeger-wandkultur.de

Es hat ihm nichts genutzt, dass seine Mutter katholisch war, er (wie sein Bruder Hermann) katholisch getauft war, dass auch sein Vater sich bei seiner Hochzeit 1927 hatte katholisch taufen lassen. Für die Nazis war und blieb der Vater ein Jude, und seine Söhne waren folglich Halbjuden und fielen unter die Nürnberger Rassegesetze. So fasste die Familie im September 1939 den Entschluss, nach Belgien zu fliehen, wo der Vater einige Monate vorher schon das Terrain sondiert hatte. **Rolf Udo Zelmanowicz**, 1931 in Düren geboren und zur Südschule gegangen, wanderte mit seiner Familie nach Brasilien aus. Möglich wurde dies durch Visa, die der brasilianische Präsident **Papst Pius XII.** als Geburtstagsgeschenk gemacht hatte und die an zum katholischen Glauben konvertierte Juden ausgegeben wurden. Im Süden Brasiliens, in Porto Alegre, baute sich die Familie ein neues Leben auf. Im Rahmen einer Europareise fand **Rolf Udo Zelmanowicz** jetzt in Begleitung seines ältesten Sohnes **Max** Gelegenheit, seiner Geburtsstadt einen Besuch abzustatten. Im Stadtmuseum wurde er von **Ludger Dowe** und **Bernd Hahne** von der Dürener Geschichtswerkstatt empfangen, die schon einige Zeit mit ihm korrespondiert hatten. In flüssigem Deutsch erzählte der mittlerweile 86jährige von der abenteuerlichen Flucht und dem neuen Leben in Brasilien, wo zwei Söhne und zwei Töchter in akademischen Berufen Karriere gemacht haben. Er selber hat einen Teil seines Vermögens eingesetzt, um zusammen mit anderen ein großes Stück brasilianischen Urwalds zu kaufen, damit die dort lebenden Indios keine Angst vor der grassierenden Vernichtung des Regenwaldes haben müssen. Beim Rundgang durch das Stadtmuseums hatte es **Rolf Udo Zelmanowicz** besonders ein alter Stadtplan angetan, auf dem er mit sichtlichem Vergnügen seine alten Wohnorte und seinen Schulweg nachging. Unser Bild zeigt **Rolf Udo Zelmanowicz**, eingerahmt von **Ludger Dowe** und **Bernd Hahne** von der Geschichtswerkstatt. Rechts der älteste Sohn **Max**, links **Dr. Edison Capp**, ein Freund der Familie.



Ehefrau **Meta** muss es wissen: „Er ist auch heute noch morgens der Erste und am Abend der Letzte“, bescheinigt sie ihrem Ehemann **Konrad Hensch**. Der Maschinenbauer aus Niederau legte vor 50 Jahren die Meisterprüfung in seinem Handwerk ab und nahm jetzt den Goldenen Meisterbrief entgegen.



Obwohl heute die vierte Generation Hensch den Betrieb führt ist der Senior immer noch dabei. „So ist das eben wenn man auf dem Betriebsgelände wohnt“. Bei **Zimmermann & Jansen** in Rölsdorf absolvierte **Konrad Hensch** seine Lehre zum Dreher. Als der Vater erkrankte trat er in den elterlichen Betrieb ein. „Eine Ochsentour“, so sagt **Hensch** heute, war die zweieinhalbjährige Abendschule als Vorbereitung auf die Meisterprüfung. „Da zieh ich den Hut vor“, würdigte der Obermeister der Maschinenbauer-Innung, **Karl-Heinz Löwenkamp**, diese Leistung. In vierter Generation führen Sohn **Heinz** und Neffe **Wolfgang** das Unternehmen weiter, in dem **Konrad Hensch** und sein Bruder noch als Geschäftsführer tätig sind.

Trotz seiner 23 Jahre ist der Kreuzauer Fußballprofi **Yannick Gerhardt** bereits eine Stütze seiner Mannschaft, weil er konstant gute Leistungen bringt. Das sah Bundestrainer **Jogi Löw** und hat ihn 2016 in die A-Nationalmannschaft berufen. **Yannick Gerhardt**s Debüt fand am 15. November in Mailand statt. Für den Kreis Düren war unter anderem das Anlass, ihn nach 2014 zum zweiten Mal als Sportler des Jahres zu ehren. Doch als die Feierstunde im Kreishaushaus anstand, musste **Yannick Gerhardt** passen. Sein **VfL Wolfsburg** musste in die Relegation gegen **Eintracht Braunschweig**, Dritter der Zweiten Liga. „Der Erfolgsdruck war enorm hoch. In zwei Spielen hieß es hopp oder top: Bleiben wir in der Ersten Liga, oder steigen wir ab? Im Nachhinein kann ich sagen: Ich habe in diesen Tagen viel fürs Leben gelernt“, blickte der junge Mann zurück, als ihm Landrat **Wolfgang Spelthahn** jetzt die goldglänzende Löwen-Trophäe nachträglich überreichte. Nun bekommt **Gerhardt**s erste Löwen-Statue Gesellschaft. „Die steht auf meinem Schreibtisch“, erzählte er. In der nervenaufreibenden Relegation siegte der **VfL Wolfsburg** bekanntlich zweimal mit 1:0. „Letztlich entscheidet der Kopf, ob man seine Leistung punktgenau abrufen kann“, weiß **Yannick Gerhardt**. Als er wenig später mit Deutschland U 21-Europameister wurde, war er in allen Partien im Einsatz. „Anfangs hieß es: Mal gucken, wie weit wir kommen. Im Finale hat dann alles gepasst, als wir gegen Spanien 1:0 gewonnen haben. Das war ein Riesenerfolg für uns alle.“ In Kreuzau hat **Yannick Gerhardt** das Fußballspielen gelernt. 2003, als er nicht einmal zehn Jahre alt war, wechselte er bereits zum **1. FC Köln**. „Dort habe ich kein Internat besucht, sondern bin jeden Tag abgeholt worden. So konnte ich aufs Stiftische Gymnasium gehen und habe heute noch viele Freunde im Kreis Düren“, erzählte er.



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

überlegter Umgang mit Energie ist seit Monaten ein aktuelles Thema. Im Bereich der Mobilität ist „Strom“ als Energiequelle der Wahl absolut „in“, wenn auch die meisten sich noch scheuen, das geliebte Automobil an der Steckdose zu betanken. Weit höhere Akzeptanz hat Strom, wenn man ihn nutzt, um die herbstliche Dunkelheit mit Lichtern zu vertreiben. Nachdem die „Leuchtenden Gärten“ in Zülpich gerade erlo-

schen sind, werden am 20. Oktober im Jülicher Brückenkopfpark die „Herbstlichter“ wieder bis zum 5. November eingeschaltet und mit ihrem Licht Leute locken.

Ein weiteres High“light“ ist jeweils Anfang November „Düren leuchtet“. Dann schalten die Dürener Einzelhändler die Lampen an und präsentieren ihre Einkaufsstadt sieben Wochen vor dem Weihnachtsfest in ganz besonderem Licht.

Und damit kündigt sich an, dass das Jahr schon bald wieder zur Neige geht. Bis dahin wird uns allerdings das Weihnachtsfest - es kommt immer so plötzlich - beschäftigen.

Viel Spaß beim Lesen

Ihr **DÜRENER** Team



DÜRENER VORWORT

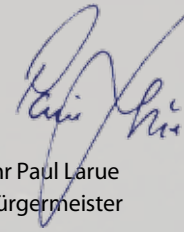
Liebe Dürenerinnen und Dürener,
liebe Gäste,

wenn die Tage wieder kürzer werden, stehen im Dürener Kalender die Veranstaltungen in Museen, Ausstellungsräumen und Konzertsälen mehr im Blickpunkt. Das Leopold-Hoesch-Museum, auf welches nun auch ein großes Schild an der Autobahn 4 hinweist, zeigt eine bedeutende Werkschau des diesjährigen Dahlmann-Preisträgers Tom Früchtl sowie Bilder des Malers, Grafikers und Objektkünstlers Karl Fred Dahmen, der 2017 einhundert Jahre alt geworden wäre. Schloß Burgau wartet erneut mit einer Ausstellung „Geheimnis Papier“ sowie mit dem äußerst bemerkenswerten Papiertheatertreffen auf. Auch im KOMM wird Neues präsentiert, diesmal eine Fotoausstellung von Wolfgang Hünerbein.

Allerdings bleibt auch in der dunklen Jahreszeit der Stadtraum selbst interessant. Zu einem wahren Publikumsmagneten hat sich in den letzten Jahren „Düren leuchtet“ entwickelt, wenn die Straßen, Plätze und Gebäude unserer Innenstadt in faszinierende Beleuchtung und Lichtspiele getaucht werden. Zehntausende Besucherinnen und Besucher erleben dann die Kreisstadt an der Rur in ganz neuen Farben, Raumgestaltungen und Atmosphären.

Düren ist drinnen und draußen immer gut für neue Erlebnisse!

Willkommen in der Kreisstadt an der Rur!



Ihr Paul Larue
Bürgermeister



Autohaus
HERTEN

Autorisierter Mercedes-Benz
Service und Vermittlung

E-Klasse All-Terrain



Mercedes-Benz

*citynah
immer da!*



Pkw:
Aachener Straße 17-19 · Düren
Liebergstraße 66-68 · Nideggen-Embken

Lkw:
Am Roßpfad 5 · Merzenich

smart

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Autohaus Herten, Aachener Straße 17-19, 52349 Düren · Ruf 0 24 21/95 490 · www.citynah-immer-da.de



Valenciener Straße 162 | Düren-Gürzenich | Tel.: 02421-63031 | www.reisebueroschwarz.de



Schwarz Reisen

Wo immer Sie die Sonne suchen, wir erfüllen Ihre Träume!





Hu Dongxiao ist der Mann mit den 18 Gesichtern. Der Chinese aus Dürens Partnerstadt Jinhua war der heimliche Star auf der Partnerschaftsmeile während des Dürener Stadtfestes 2017. Hu Dongxiao, Mitglied der Wu-Oper seiner Heimatstadt, wechselte 17 mal, jeweils im Bruchteil einer Sekunde, bei einer Tanzperformance seine Maske, bevor er dem dankbaren Publikum sein wahres Gesicht zeigte und reichlich Applaus erntete. So, wie die chinesischen Partner mit Hu Dongxiao, präsentierten sich auch die übrigen Dürener Partnerstädte, das sind Valenciennes und Cormeilles aus Frankreich, Altmünster in Österreich, Gradačac in Bosnien-Herzegowina, Karadeniz Ereğli in der Türkei und dem ukrainischen Stryj, mit Spezialitäten bei ihrem Stadtfestbesuch in Düren.

**REINHARD SÄTTELE
RECHTSANWALT**



Tivolistrasse 41
52349 Düren
t.: 0 24 21 / 4 30 33
f.: 0 24 21 / 40 86 79

Sprechstunden
nach Vereinbarung

www.rechtsanwalt-saettele.de

Nun gut, wer baut, der denkt nicht gleich daran, sich einen Strandkorb zuzulegen. Wenn dann allerdings vor dem Wintergarten die Terrasse einmal fertig ist, dann ist so ein Strandkorb zum Chillen ja gar nicht so übel.

Für den Wintergarten hatte die Dürener Firma Nolden Lösungen für jede Anforderung mit auf den Annakirmesplatz gebracht. Den Strandkorb nutzte Holz Peters, um ein Gewinnspiel im Rahmen der Baumesse Düren zu veranstalten.

Zum zehnten Mal traf man sich in den Zelthallen der Merkener Firma Mesa GmbH zur Dürener Baumesse. Vom kompletten Haus bis zum raffiniert gestalteten Garten reichte das Angebot mit allen Nischen-Gewerken, die vom Aushub bis zum Einzug nötig sind.

Vom Bagger bis zum Teppich und dem Strandkorb



Nicht zu kurz kamen bei der Schau Inhaber von Eigentumswohnungen und Mieter. Denn über Maurer, Maler und Installateure hinaus nutzten etliche Anbieter die Messe mit ihren Ideen, um bereits fertigen Wohnraum aufzufrischen oder - im Trend - digital aufzurüsten.



Ein wichtiger Teil des Messekonzepts sind seit zehn Jahren die kostenlosen Fachvorträge von unabhängigen Sachverständigen und Experten, die während der gesamten Veranstaltung im Vortragsraum der Halle 4 stattfanden.

So hielt die Polizei Vorträge zum Thema Einbruchschutz und die Themen Finanzierung, Mehrgenerationensiedlung oder feuchte Wände wurden von den Besuchern verfolgt.



Distelrathstr. Straße 7 | 52351 Düren
Fon 02421 9352-0 | Fax 02421 9352-11
info@nolden-gmbh.de | www.nolden-gmbh.de

NOLDEN
WINTERGÄRTEN HAUSTÜREN FENSTER

DÜREN BAUMESSE

Naturgemäß, in Folge der nach wie vor historisch niedrigen Zinsen, lag ein Schwerpunkt auf den Bereichen Immobilienerwerb, Bauen, Umbauen, Modernisieren und Finanzieren. Durch das extrem günstige Zinsniveau wird der Traum vom Eigenheim für viele realisierbar und ist zugleich eine gute Möglichkeit der Altersvorsorge und der Absicherung des eigenen Lebensstandards.



Gerade deshalb lohnte es sich, das umfassende Beratungsangebot der Baumesse auf dem Annakirmesplatz zu nutzen. Eine Vielzahl an Experten von Finanzierungs-, Hausbau-, Immobilien- und Modernisierungsfirmen standen bereit, und präsentierten ihre Modelle, um Ideen, Wünsche und Vorstellungen in die Tat umzusetzen.

Vom Bett bis zum Balkongitter, Treppen in allen Bauarten und Formen, Möbel und Badewannen, Whirlpools oder Saunen gab es ebenso zu bestaunen wie Rosen- und Heckenscheren und Kleineisenteile: Das Kilo Schrauben für fünf Euro. Auffallend viele Sanierer von Dachflächen oder gepflasterten Terrassen waren vor Ort. Einbruchschutz spielte eine ebenso große Rolle wie Fliegengitter oder Sonnenschutz. Eines der zentralen Themen hatte die veranstaltende Mesa GmbH beim Heimspiel in der Energie-Thematik erkannt und neben der einfachen Dämmung von Wand und Decke informierten die Stadtwerke Düren über intelligente Smart-Home-Produkte bis hin zur E-Tanke für das künftige E-Mobil.

Dürens stellvertretende Bürgermeisterin Liesel Koschorrek hatte zusammen mit Baudezernent Paul Zündorf im Beisein geladener Gäste die Messe eröffnet.

Beide unterstrichen die Bedeutung der Baumesse als ideale Informationsplattform in Sachen Bauen, Wohnen, Renovieren, Modernisieren und Energiesparen. So konzentriert sei das sonst in der Region nicht möglich. Paul Zündorf verwies dann zusätzlich auf den Messestand der Stadt Düren, wo nicht nur auf freie Grundstücke verwiesen wurde, sondern auch der Masterplan zu finden war.



Steuerberater
UDELHOVEN & EISENBRAUN

Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaft mbB

Kirchfeld 40/42
Düren-Lendersdorf 024 21/95 59-0
www.udelhoven-eisenbraun.de

Wir beraten
und unterstützen:

- > Unternehmen
- > freie Berufe
- > Privatpersonen
- > Vereine & Verbände





Im Park sind die Besucher willkommen, doch Fichten und die Douglasien sind unerwünscht



kahl geschlagen, das Frischfichten- und Douglasienholz verkauft, um anschließend zu versuchen und zu hoffen, dass sich auf den Kahlflächen irgendwann ein Buchenwald entwickelt,

Michael Röös, Chef des Nationalparkforstamtes, begrüßte zahlreiche Ehrengäste. Hubert Kaiser vom Umweltministerium NRW verwies in seiner Rede darauf, dass es inzwischen auch möglich sei, Geburtstage



Im Nationalpark Eifel wurde die Fichte, Baum des Jahres 2017, in den vergangenen zehn Jahren massiv geschlagen. Die Douglasie dagegen wurde meist geringelt, das bedeutet, die Rinde der Bäume wurde im unteren Bereich des Stammes geschält, so dass der Baum absterben musste.

Das wiederum hatte zur Folge, dass die Douglasie in ihrem Todeskampf noch einmal so richtig Samen abschmiss und viele neue kleine Douglasien auf den Weg brachte, gegen die die Mitarbeiter des Nationalparkforstamtes dann zum Teil mit dem Freischneider vorgingen. Auch gab es Zeiten,

da wurden FSJler und ganze Schulklassen in den Wald geschickt, um die unerwünschten Jungdouglasien aus dem Nationalparkwaldboden herauszupfen, den Fichte und Douglasie sollen aus den Nationalparkwäldern komplett verschwinden.

Nicht in allen Kreisen kommt der Plan gut an, den das dem Land Nordrhein-Westfalen (NRW) unterstellte Nationalparkforstamt seit 2004, seit der Eröffnung des bisher einzigen Nationalparks in NRW, verfolgt: Nicht heimische Bäume werden brachial mit Harvestern im Nationalparkgelände gerodet. Große Flächen von bis zu acht Hektar werden

wie er früher in der Eifel zu finden gewesen sein soll. Der Slogan „Natur Natur sein lassen“ ist irritierend, betrachtet sich der Besucher den „Entwicklungsnationalpark“ näher. Vor einem Jahr wurde das Nationalpark-Zentrum Eifel in einem Trakt der ehemaligen NS-Ordensburg Vogelsang eröffnet. Dort ist die barrierefreie Erlebnis-Ausstellung „Wildnisträume“ zu finden. Auf 2000 Quadratmetern können sich die Besucher den Themen Nationalpark Eifel, biologische Vielfalt, globale Zusammenhänge und Wildnis annähern. Eine Feierstunde begingen die Verantwortlichen zum ersten Geburtstag der Einrichtung. Dr.

in der vielseitigen Ausstellung zu feiern. Dr. Kerstin Oerter, Leiterin der Ausstellung Wildnisträume, bestätigte, dass 21 000 Gäste im ersten Jahr vor Ort waren.

Oerter: „Ein guter Start, doch wir müssen weiter an der Besucherzahl arbeiten.“ In Anwesenheit von Dipl.-Ing. Thomas Muchow, Geschäftsführer der Stiftung Rheinische Kulturlandschaft, und von Manfred Poth, Aufsichtsratsvorsitzender der „Vogelsang ip“, wurde die Ausstellung als offizielles Projekt der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ ausgezeichnet. Weitere Infos im Netz: www.nationalpark-eifel.de



Der aktuelle BMW 5er hat schon etliche Rekorde eingefahren. Die neue Generation, die seit Anfang des Jahres auf dem Markt ist, erzielt bereits beste Verkaufszahlen.

Die BMW 520d Limousine hat jetzt nochmals zugelegt und dürfte mit ihren Eigenschaften weitere Kaufentscheidungen für sich und die Baureihe einheimen.

Die führende Automobilzeitschrift „auto motor und sport“ bescheinigte der BMW 520d Limousine jetzt in der Ausgabe 17/2017: „PLATZ EINS der saubersten je bei „auto motor und sport“ gemessenen Diesel“.

System) auf einer definierten Testrunde von 275 km. Dabei werden die Werte nicht auf einem Prüfstand, sondern im realen Fahrbetrieb gemessen.

Erklärung für die tollen Ergebnisse: Möglich macht dies die innovative Dieselaabgasreinigung: Eine einmalige Kombination aus Partikelfilter, NOx-Speicherkat und Ad-Blue-Einspritzung.

Neben diesem hervorragenden



BMW 520d: Der sauberste Diesel im Test



Viel Lob für ein Automobil, und das in einer Zeit, in der der Dieselantrieb ins Gerede gekommen ist. Beim Autohaus Rolf Horn mit seinen Filialen in Euskirchen, Düren, Jülich, Erftstadt, Wesseling und Kall ist die BMW 520d Limousine zu erleben. „Die Abgaswerte des Fahrzeugs liegen weit unter den Grenzwerten: Sie sind sechs Mal geringer als der neue Zielwert von Euro 6d“, fasste die Zeitschrift „auto motor und sport“ die Messwerte zusammen.

Die Fachzeitschrift ermittelte 28mg/km NOx-Emissionen, in ihrem -PEMS-Test (Portable Emission Measurement

Ergebnis hatte der „Saubermann“ schon zuvor bei der „Auto Bild“ Lorbeeren geerntet. „Auto Bild“ attestierte dem neuen BMW 5er eine hohe Wertbeständigkeit. Die Zeitschrift hat ihm deshalb den Titel „Wertmeister“ in seiner Ausgabe 20/2017 verliehen. Zusätzlich überzeugt der BMW 5er mit seinen digitalen Innovationen. Unter anderem erhielt er für BMW Connected, dem persönlichen Mobilitätsassistenten, den begehrten Connected Car Award von „Auto Bild“ und „Computer Bild“.

Für alle Halter von Dieselfahrzeugen mit Euro-4-Abgasnorm oder älter, die ihren Wagen bei Rolf Horn in Zahlung geben,

gibt es bis zum 31. Dezember 2017 eine zusätzliche Umweltprämie von 2 000 Euro beim Erwerb einer BMW 5er Limousine als Neuwagen. 1 500 Euro erhält der Interessent, wenn er sich für einen Vorführwagen

oder jungen Gebrauchten entscheidet, vorausgesetzt, das Fahrzeug weist einen CO₂-Wert von maximal 130 Gramm pro Kilometer auf.

Mehr und genaue Infos unter: www.rolfhorn.de/aktionen



LOTHMANN
 Martinusplatz 74
 52355 Düren - Derichsweiler
 ☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschservice

www.lothmann-kalenderstudio.de

Die freundliche Fahrschule
Tochem Rauch
 Bismarckstraße 26 in Düren • Cyriakusstraße in Niederau
Nerve behale!
 Tel.: 02421 / 1 66 33 · www.fahrschule-rauch.eu

Die Kunsthistorikerin Dr. Iris Nestler, ehemalige Leiterin des Deutschen Glasmalereimuseums in Linnich, hat den zweiten Band der „Meisterwerke der Glasmalerei des 20. Jahrhunderts in den Rheinlanden“ herausgegeben.

Zwei zentrale Aspekte begleiten diesen Band II der Meisterwerke glasmalerischen Könnens: Zum einen ist es die Internationalität dieser Sparte der Kunst mit ihren Wechselwirkungen, die gerade entlang des Rheins und seines Einzugsgebietes von Amsterdam über das Rhein-Maas-Delta zur Ruhr und Mosel die niederländische, belgische, französische und deutsche Glasmalerei vereint.

Zum anderen zeigt die Geschichte der Glasmalerei des 20. Jahrhunderts bei aller Möglichkeit im profanen Bereich, dass es doch auch und vor allem die Geschichte einer



Zentrale Aspekte

Kunst im Kirchenraum war und ist. Nicht nur die mächtigen Dome in Xanten, Essen, Lüttich, Mainz und Trier in diesem Band künden davon. Eine besondere Dichte an Glasmalereien höchster Qualität findet sich – wie in Band I mit dem ersten

Teil gezeigt – im Gebiet des Niederrheins, doch es gibt ebenso großartige und herausragende Werke am Mittelrhein, die für die Geschichte der Glasmalerei nicht unerheblich sind, wie beispielsweise die Fenster von Hans Gottfried von Stockhausen in der Liebfrauenkirche Koblenz, Marc Chagall in St. Stefan Mainz, Jacques de Chevallier in

der Liebfrauenkirche Trier oder Emil Kiess in der Trinitatiskirche Mannheim.

In Band II möchten die Autoren wieder einen Bogen über ein ganzes Jahrhundert spannen und von Melchior Lechter über

Jacoba van Heemskerck bis Kim en Joong Meisterwerke von über 50 Künstlern vorstellen. Dabei wird deutlich, wie unterschiedlich die Aufträge zwischen historischer, rekonstruierter, moderner sowie zeitgenössischer Architektur sein können und wie kontrastreich die Ergebnisse aus farbigem Licht zwischen Geometrie, ornamentalem Rapport, expressiver Figürlichkeit und informeller Abstraktion ausfallen.

Das 288-seitige Buch enthält 333 Farbabbildungen und Texte von Dr. Justinus Maria Calleen, Dr. Vera Henkelmann, Drs. Jeannine Hövelings, Klaus Hurtz, Dr. Iris Nestler, Helga Remmen, Dr. Dirk Tölke, Prof. Dr. Jürgen Wiener und Dr. Brigitte Wolff-Wintrich.

Erschienen ist es im B. Kühlen Verlag Mönchengladbach, ISBN 978-3-87448-480-0.

Man sollte es nicht glauben, aber es gibt wohl Nichts, was es nicht gibt, und selbstverständlich macht auch der Besuch beim Friseur nicht Halt vor der Frage, ob ein misslungener Haarschnitt zu Schmerzensgeldansprüchen führen kann.

würde, sagt das Gericht, dass die Haare zu stark gekürzt seien, läge allenfalls eine geringfügige Verletzung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts vor. Lediglich in den Fällen, so das Gericht weiter, wo dauerhafte Schäden am Haar oder der

chen, Urteil vom 07.10.2011, Az. 173 C 15875/11 - .

Beispielhaft seien allerdings auch nachfolgende Fälle genannt, in denen Gerichtete Schmerzensgeldansprüche bejaht haben:



Die Autorin Kathrin Menke-Göbbling ist Rechtsanwältin in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwälte und zugleich Fachanwältin für Sozialrecht und Fachanwältin für Strafrecht

Erst zum Friseur, dann zum Richter

So musste das Amtsgericht München sich mit der Frage beschäftigen, ob eine Klägerin, die einen Friseur aufgesucht hatte, um sich die Haare färben zu lassen, nun zu kurze Haare habe, durch welche die Kopfhaut durchschimmert. Die Klägerin fühlte sich entstellt und begehrte Schmerzensgeld.

Kopfhaut zurückgeblieben wären, könnte ein Schmerzensgeldanspruch begründet sein. Eine Enttäuschung, meinen die Richter, reiche nicht aus, allenfalls eine Entstellung.

Interessant war, dass das Gericht auch der Klägerin ein Mitverschulden anlastete,

Diese sind das Amtsgericht Köln, Az. 141 C 5/01, wo 250 Euro zugesprochen wurden, weil nach der Dauerwelle die Haare ständig abbrachen, 500 Euro seitens des Landgerichts Berlin, Az. 23 O 535/01 und Amtsgericht Hannover, Az. 10 C 705/94, weil nach der Blondierung die Haare so stark zer-

büschelweise Haare ausfielen, weil die Friseurin die Blondierung nicht richtig ausgeführt hatte und 5 000 Euro seitens des Landgerichts Coburg, Az. 21 O 205/09 für eine Dame, deren Kopfhaut am Hinterkopf durch Blondierungsmittel verätzt worden war. Hier mussten in das fünf mal fünf Zentimeter große Loch tatsächlich Haare operativ eingepflanzt werden.

Dettmeier | Rechtsanwälte

Das Amtsgericht München lehnte die Klage jedoch als unbegründet ab. Selbst, wenn man unterstellen

dass sie während des gesamten Schneidvorgangs keine Einwände erhoben habe. Das Urteil ist zu finden: AG Mün-

stört waren, dass sie kurz geschnitten werden mussten; das Amtsgericht Erkelenz hat 1 000 Euro zugesprochen, nach dem

Sie haben eine Frage? Dann schreiben Sie uns: info@dettmeier.de



Volkswagen

5.000 €

Umweltpremie sichern!



Abbildung enthält
preispflichtige
Sonderausstattungen

z.B. Golf Trendline 1.0I TSI

63 kW (85 PS) 5 Gang

Kraftstoffverbrauch in l/100km: innerorts 5,9; außerorts 4,1; kombiniert 4,8;
CO₂-Emissionen 108 g/100km

LED-Tagfahrlicht, „Easy Entry“, Knie-Airbag, Kopfairbagsystem, elektr. Fensterheber, Klimaanlage, MFA „Plus“, Müdigkeitserkennung, ZV mit Funkfernbedienung u.v.m.

Finanzierungsbeispiel für Privatkunden**:

| | |
|---|-------------|
| Unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers | 17.850,00 € |
| - Jacobs Rabatt (Für alle Kunden der Jacobs Gruppe) | 1.613,31 € |
| - Umweltpremie* | 5.000,00 € |
| + Werksauslieferung | 390,00 € |
| = Nettodarlehensbetrag (= Kaufpreis) | 11.626,69 € |
| + Zinsen | 789,96 € |
| = Darlehenssumme | 12.416,65 € |
| Laufzeit (Monate) | 48 |
| Sollzins (gebunden) p.a. | 1,97 % |
| effektiver Jahreszins (QR14) | 1,99 % |
| 48 monatl. Raten | 86,00 € |
| Schlussrate bei 10.000 km/Jahr | 8.288,65 € |

Die Zulassungskosten werden gesondert berechnet.

** Ein Angebot der Volkswagen Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig.



3.000 €

Umweltpremie sichern!



Abbildung enthält
preispflichtige
Sonderausstattungen

z.B. Audi A1 ultra 1.0 TFSI ultra

70kW (95 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch in l/100km: innerorts 5,0; außerorts 3,7; kombiniert 4,2;
CO₂-Emissionen 97 g/100km

Außenspiegel, elektrisch einstellbar mit integriertem LED-Blinklicht, Klimaanlage, Sportlenkrad im 3-Speichen-Design, Tagfahrlicht, Reifendruck-Kontrollanzeige u.v.m.

Finanzierungsbeispiel für Privatkunden**:

| | |
|---|-------------|
| Unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers | 17.450,00 € |
| - Jacobs Rabatt (Für alle Kunden der Jacobs Gruppe) | 2.657,68 € |
| - Umweltpremie* | 3.000,00 € |
| + Neuwagenabholung | 550,00 € |
| = Nettodarlehensbetrag (= Kaufpreis) | 12.342,32 € |
| + Zinsen | 630,38 € |
| = Darlehenssumme | 12.972,70 € |
| Laufzeit (Monate) | 36 |
| Sollzins (gebunden) p.a. | 1,88 % |
| effektiver Jahreszins (AN04) | 1,90 % |
| 36 monatl. Raten | 86,00 € |
| Schlussrate bei 10.000 km/Jahr | 9.876,70 € |

Die Zulassungskosten werden gesondert berechnet.

** Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig.

Aktion* gültig: **08.08.17-31.12.17**

Jetzt Umweltpremie bis zu 20.000 € * sichern!

Tauschen Sie alt gegen neu!

Bei Anschaffung eines Neufahrzeugs bzw. jungen Gebrauchtwagens oder Werksdienstwagens der Marken Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeug, Audi, Skoda oder Seat der EURO-6 Norm und gleichzeitiger Verschrottung eines Diesel-Altfahrzeugs jeder Marke mit Abgasnormen EURO 1 bis EURO 4 durch ein zertifiziertes Unternehmen erhalten Sie eine Prämie von bis zu 20.000 Euro*.

„Jetzt den alten loswerden und mit Jacobs die Umwelt schonen“

AKTIONSBEDINGUNGEN

- PKW-Zulassung mit Eintragung „Euro 1“ bis „Euro 4“ in der Zulassungsbescheinigung Teil 1 bzw. Fahrzeugbrief
- Diesel-Motorisierung des Altfahrzeuges
- Hersteller/Marke beliebig (auch Konzernfahrzeuge)
- Zulassung mindestens 6 Monate auf den Fahrzeugkäufer
- Stillgelegte Fahrzeuge sind nicht ausgeschlossen
- Verschrottung durch einen zertifizierten Verwerter im Zeitraum 08.08.2017 bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Neufahrzeugs bzw. jungen Gebrauchtwagen und Werksdienstwagen
- Pro Verschrottungszertifikat ist nur eine Neufahrzeugbestellung gültig

*Im Aktionszeitraum vom 08.08.2017 bis 31.12.2017 erhalten Sie beim Kauf eines ausgewählten Fahrzeugmodells der Marken Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeug, Audi, Skoda oder Seat und gleichzeitiger Inzahlungnahme und nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel-Pkw-Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro 1 – 4) eine modellabhängige Umweltpremie. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer. Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein und bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Neufahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter verschrottet werden.



Automobile Düren

PENSKE AUTOMOTIVE

- Nordstraße 152, 52353 Düren
- Felix-Wankel-Straße 2, 52351 Düren



Die zufriedensten Fahrer

Die zufriedensten Kleinwagen-Fahrer sitzen im Toyota Yaris: Der wendige Cityflitzer überzeugt in der aktuellen Vehicle Dependability Study (VDS)

des Marktforschungsunternehmens J.D. Power und gewinnt als zuverlässigster Kleinwagen seiner Klasse. Für sein Ranking befragt J.D. Power die Autofah-

rer in Deutschland, die seit etwa zwei Jahren in ihrem Fahrzeug unterwegs sind. Sie müssen unter anderem Qualität und Zuverlässigkeit, Attraktivität sowie Unterhaltskosten beurteilen. In diesem Jahr haben rund 14000 Autofahrer per Online-Interview teilgenommen. Der klare Gewinner bei den Kleinwagen ist der Toyota Yaris. Das Modell, das seit April zu Preisen ab 12540 Euro als umfangreich überarbeitete Neuauflage mit dynamischem Design und erweiterter Komfort- und Sicherheitsausstattung erhältlich ist, fährt wahlweise mit einem konventionellen Verbrennungsmotor (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,0-4,3 l/100 km;

CO2-Emission kombiniert: 112-99 g/km) oder dem effizienten Hybridantrieb (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,6-3,3 l/100 km, CO2-Emissionen kombiniert: 82-75 g/km) vor. Für den zukunftssicheren Hybridantrieb entscheiden sich in Deutschland inzwischen über 70 Prozent aller Yaris Kunden. Abgerundet wird das hervorragende Abschneiden von Toyota bei der diesjährigen J.D. Power Kundenzufriedenheitsstudie durch den Toyota Auris, der fast schon traditionell Spitzenplatzierungen bei den Zufriedenheits- und Zuverlässigkeitsrankings von J.D. Power erzielt. In diesem Jahr wurde der Kompaktwagen Dritter seiner Klasse.

Der neue VW-Polo ist da

Ab sofort steht der völlig neu entwickelte Polo in den Verkaufsräumen der Jacobs-Gruppe. Die aktualisierte Version des erfolgreichen Kleinwagens zeigt sich besonders vielseitig: Mit einem neuen, kraftvollen Design, einem vergrößerten Innenraum und einem breiten Spektrum an Komfort- und Assistenzsystemen, die bisher höheren Fahrzeugklassen vorbehalten waren.

Jetzt startet die neueste Version durch, die erstmalig auf dem „Modularen Querbaukasten“ (MQB) basiert. Dadurch ist es möglich, diverse Antriebssysteme in der Klasse der Kleinwagen anbieten zu können.

Ganz neu im Programm: Der Polo 1.0 TGI (66 kW/90 PS) mit nachhaltigem Erdgasantrieb, manuellem 5-Gang Getriebe und maximal 160 Nm Drehmoment. Der Verbrauch liegt bei 3,2-3,0



kg Erdgas auf 100 Kilometer, dies entspricht einer CO2-Emission von nur 87-84 g/km. Damit liegt der Polo TGI auch bei den Kraftstoffkosten deutlich

unterhalb der Benzin- und Diesel-Varianten. Wird der Polo TGI zudem mit regenerativem Biomethan getankt, fährt er nahezu CO2-neutral.

Komplett erneuert wurde auch die Motorenpalette des Polo. Neben zahlreichen Benzin- (TSI) und Diesel-Motoren (TDI) ist erstmals auch der Polo TGI mit Erdgasantrieb (66 kW/90 PS) bestellbar.

Er ist einer der Größten unter den Kleinen – der mehr als 14 Millionen Mal verkaufte Polo.

Auto Conen GmbH Rudolf-Diesel-Straße 15 · 52351 Düren · Tel.: 02421/95370

AUTO CONEN GRUPPE
AUTOMOBILE BESTLEISTUNGEN

Autohaus Pölderl GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 5 · 52351 Düren · Tel.: 02421/516660

www.autoconen.de

DAS ist mein Urlaub!

Auto Conen Camping Center
St.-Jobber-Straße 58 · 52146 Würselen (Aachen)
Tel: 02405/9081 · www.ac-camping.de

BURSTNER **CARADO** **MOVERA**



5008: Ein großer SUV

Der neue PEUGEOT 5008 erobert die Welt der großen SUV im C-Segment mit sieben Sitzen. Im Innenraum des PEUGEOT 5008 fällt der Blick sofort auf die jüngste Evolution des PEUGEOT i-Cockpit®. Durch das innovative, beinahe futuristische Konzept tauchen die Insassen in eine überraschende, originelle und hochwertige Welt ein. Das PEUGEOT i-Cockpit® besticht mit einem kompakten Lenkrad, dem großen 8-Zoll-Touchscreen mit kapazitiver Technologie und seinem spektakulären Instrumenten-Display mit 12,3 Zoll großer, hochauflösender Digi-

talanzeige. Mit einem Radstand von 2,84 Metern ist der Family-SUV der geräumigste SUV im C-Segment. Die Gesamtlänge des Fahrzeugs (4,64m) bleibt kompakt. Der neue PEUGEOT 5008 ist zwar ein SUV, dennoch besticht er mit einzigartiger Konfigurationen auf dem Markt: Drei versenkbare Einzelsitze mit identischen Maßen in der zweiten Reihe, in der Länge und in der Neigung verstellbar. Zusätzlich bietet er zwei versenkbare und herausnehmbare Einzelsitze in der dritten Reihe. Er bietet den größten Kofferraum seiner Kategorie mit 1060 Liter.

Die S-Design Modellfamilie wächst weiter. Nach dem Fiat 500X S-Design steht ab sofort auch der Fiat Tipo S-Design als besonders sportliche Variante innerhalb der Baureihe zur Verfügung. In den Karosserieversionen 5-Türer mit Schrägheck und Kombi spricht der neue Fiat Tipo S-Design Kunden an, die außer auf Stil und umfangreicher Ausstattung auch Wert auf ein modernes, dynamisches und

Kühlergrill, was zusammen mit den optionalen Bi-Xenon-Scheinwerfern für eine besonders dynamisch wirkende Fahrzeugfront sorgt. Diese lichtstarken Scheinwer-

Fiat Tipo mit dem S-Design



charakterstarkes Fahrzeug legen. So bietet der neue Fiat Tipo S-Design neben den bewährten Stärken der Baureihe - Platzangebot, Funktionalität und Flexibilität - eine betont jugendliche und sportliche Optik. Die Preisliste startet beim Fiat Tipo S-Design 5-Türer bei 19650 Euro, beim Fiat Tipo S-Design Kombi bei 20650 Euro (jeweils unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers ab Werk).

Für noch mehr Persönlichkeit sorgt unter anderem die exklusive Außenfarbe Metropolitan Grau, die exklusiv für den Fiat Tipo S-Design entwickelt wurde. Als Alternativen weist die Farbkala Cinema Schwarz, Amore Rot, Gelato Weiß und Colosseo Grau aus. Auf den ersten Blick zu erkennen ist der neue Fiat Tipo S-Design auch an Karosseriedetails mit der Anmutung schwarzen Klavierlacks. Diese finden sich unter anderem am

fer - Lichtausbeute rund 30 Prozent höher als bei herkömmlichen Scheinwerfern - werden zum ersten Mal in der Baureihe angeboten. Details in Klavierlackoptik Schwarz heben beim Fiat Tipo S-Design außerdem die Lufteinlässe im Stoßfänger und die Abdeckkappen der Außenspiegel hervor. Zur Serienausstattung gehören darüber hinaus 17-Zoll-Leichtmetallräder in Schwarz, getönte Fensterscheiben hinten sowie in Karosseriefarbe lackierte Türgriffe.

Im Innenraum zeigt der neue Fiat Tipo S-Design exklusive Features. Sitzbezüge aus einer Kombination von Leder und Stoff (Airtex) sorgen für markante Optik. Die doppelt ausgeführten Nähte finden sich auch an Lenkrad und Schaltsack wieder. An der geschwungenen Armaturentafel kontrastieren Elemente in Klavierlackoptik Schwarz mit der Grundfarbe Tecnico Grau.



Automeile Düren
- da fahr'ich ab!

DER NEUE TOYOTA
C-HR
URBAN. LIFE. STYLE.

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

ab **21.990 €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 6,0-3,8
(innerorts 7,4-3,4/ außerorts 5,1-4,1). CO₂-Emissionen
in g/km kombiniert: 136-86. Nach EU Messverfahren.

auto KOCH

Auto-Koch GmbH & Co. KG • Rudolf-Diesel-Str. 14 • 52351 Düren
02421-555860 • www.auto-koch.com



Strick und weiche Stoffe, gedeckte Farben kombiniert mit knalligem Rot, verspielte Accessoires und etwas Glitzer, so kommt die Mode für Herbst/Winter 2017/2018 daher. Unter dem Titel „Mode trifft Baustelle“ präsentierten Models von „Design & Mode Hamel“ am

Markt 17 in Düren die Trends. Rund 180 Gäste schauten sich, verteilt auf zwei Vorstellungen, die topaktuelle Kleidung an. Den Auftakt lieferte Karin Hamel, indem sie, mit Gehörschutz ausgestattet, hinter der Theke stand. Eindrucksvoll demonstrierte die Chefin des



Viel Strick und weiche Stoffe



Unternehmens, die auch die Veranstaltung moderierte, mit zwinkerndem Auge und begleitet von Baustellengeräuschen aus dem Lautsprecher, was in den vergangenen Wochen vor dem Schaufenster des Modetempels akustisch passiert war. Welche Wohltat, als wieder Musik aus der Anlage klang. Taschen sind immer ein großes Thema bei Hamel. Ein nennenswertes Sortiment wird vorgehalten: Individuelle, fast künstlerisch anmutende Ledertaschen aus Italien, zudem klassisch und modern-angefallene Taschen aus Deutschland. Ein breites Angebot gibt es an Jacken, Blusen, Shirts, Pullis und Kleider. „Kleider sind ein starkes Thema“, sagt Karin Hamel. Doch was wäre ein tolles Outfit ohne Schal und Schmuck? Daher finden sich derartige „Zutaten“ in einer Vielzahl in den Auslagen. Zum Schluss gab es einen weiteren freundlichen Wink mit dem Zaunpfahl: Karin Hamel und ihre Models kauten Kaugummi und gaben damit dezent einen Hinweis, dass Kaugummi nicht auf dem Pflaster kleben sollte, sondern dass das neue Pflaster auf dem Markt sauber bleiben möge. www.designmode.info



Brillen aus Holz





WOOD FELLAS

EYEWEAR DESIGN

www.juwelier-delahaye.de

Markt 18 • Düren • t.: 02421/16393



Dietrich Meier plaudert im Andreashaus über 2017

Donnerstag, 30. November, geht „Geschichten 2017“ über die Bühne und Radio Rur Chefredakteur Dietrich Meier wird im Andreashaus in Niederzier Höhepunkte des Jahres 2017 präsentieren. Im Mittelpunkt werden Menschen stehen, die hier an der Rur leben und seit dem letzten Jahreswechsel Außergewöhnliches erlebt oder Ungewöhnliches geleistet haben.

Wer an diesem Abend - gemeinsam veranstaltet von Radio Rur und der Dürener Illustrierten - Gast von „Geschichten 2017“ ist, lesen Sie hier in der nächsten Ausgabe.

Schauplatz des interessanten Abends mit illustren Gästen ist der Saal des Andreashauses in Niederzier, Kölnstraße 76. Dort stehen 120 Plätze bereit, um den Gesprächen beizuwohnen. Kostenlos werden die Karten abgegeben, man muss sich bei Radio Rur allerdings bewerben. Ab wann das möglich ist, das wird in der nächsten Ausgabe der Dürener Illustrierten zu lesen oder bei Radio Rur rechtzeitig zu hören sein.

Das Andreashaus in Niederzier hat sich in den vergangenen Jahren zu einer beliebten Location für Firmen-Events und Familienfeiern etabliert. Die His-



torie des Hauses in dem kleinen Park, schräg gegenüber des Rathaus auf der anderen Seite des Ellebachs, reicht zurück in das 17. Jahrhundert zur Familie des Grafen von Hochsteden.

Als dieses Geschlecht ausgestorben war, stand das Anwesen zum Verkauf. Die ersten eingetragenen Eigentümer des als „Hofgut“ bezeichneten Gebäudes waren die Eheleute Conrad Niessen und Sophia Niessen, Tochter der Niederzierer Eheleute Otto und Franziska Schmill. Aus dieser Zeit Mitte des 17. Jahrhunderts stammt die Bezeichnung „Sophienheim“, in Niederzier allgemein als „de Villa“ bekannt.

Nach dem Zweiten Weltkrieg ging der Besitz in die Genossenschaft der Herz-Jesu-Priester in Krefeld über. Anfang der 1980er Jahr erwarb die Gemeinde Niederzier „de Villa“ und nutzte das Haus für Versammlungen, Ausstellungen, Vorträge, den Kindergarten sowie als Übungs-

stätte für Vereine.

Da es später aufgrund des baulichen Zustands keinerlei Verwendung mehr fand, wurde das Objekt 2007 an Familie Kau verkauft.

Mit viel Liebe zum Detail wurde das Andreashaus außen nicht nur in den Originalzustand versetzt, sondern beim Innenausbau technisch auf den aktuellen Stand gebracht und architektonisch perfekt gestaltet.

Wer Lust hat, das Andreashaus schon vor dem 30. November 2017 in Augenschein zu nehmen, der hat am 16. November während einer „Meat Academy by OTTO GOURMET“ Gelegenheit, die Räumlichkeiten zu testen und seine Kochkünste verbessern. Weitere Infos: www.andreashaus.de



WWW.DÜRENER-AUTOWASCHCENTER.DE

Kennen Sie schon unser begleitendes Waschen?

Sprechen Sie uns an.

Immer inklusive
Indoor-Staubsauger
Mattenreiniger
Druckluftpistole

Dürener AUTOWASCHCENTER
Am Langen Graben 29
Im Großen Tal · Düren

WERKTAGS IMMER VON 6⁰⁰ BIS 20⁰⁰ UHR

WWW.AUTOLACKPROFI.DE

WHAUPT GMBH

Unfall? Was nun? ...der Autolackprofi

- KAROSSERIEBAU-FACHBETRIEB
- AUTOLACKIERUNG & UNFALLREPARATUR
- INDUSTRIELACKIERUNG
- AUTOVERMIETUNG - WERKSTÄTLEIHWAGEN
- HOL-& BRINGSERVICE
- KOMPLETTE SCHADENABWICKLUNG
- PROVINZIAL-PARTNERWERKSTATT

Am Langen Graben 35 • 52355 Düren
Tel.: 02421 / 87777 • eMail: info@whaupt.de

ZERTIFIZIERT NACH DIN EN ISO 9001:2008

Nicht erst in der Neuzeit hat manche Kommune und manches Land seine liebe Not mit den Finanzen. Dass Geldnot erfinderisch macht, ist auch keine neue Erkenntnis, aber in früheren Zeiten konnten Regenten es sich einfacher machen: Sie erfanden einfach neue, eigene Zahlungsmittel. So geschehen im 16. und 17. Jahrhundert in Jülich, als die Stadt die so genannten „Klippen“ als Ersatzwährung herausgaben. Das hatte zwei Gründe: Einmal musste im 16. Jahrhundert zu Zeiten Wilhelms, des Reichen, nach Kriegszeiten der Sold an die Truppen ausbezahlt werden, die Klippen aus dem 17. Jahrhundert waren Zahlungsmittel in Zeiten der Belagerung. Als „Außenseiter der Geldgeschichte“ bezeichnete der Historiker Hartwig Neumann die Jülicher Notklippen, denen er 1974 eine eigenen Publikation widmete. Er sieht aber noch einen anderen Wert: „Sie besitzen daneben als Erzeugnisse der Kleinplastik

Von der lieben Not mit dem Geld

einen außerordentlichen Quellenwert.“

Zur Herrschaftszeit von Wilhelm V. war die Herstellung der „Notklippen“ so einfach wie genial gedacht: Die Kirchen wurden zur Herausgabe ihrer Schätze ge-

zwungen – lediglich ein Kelch pro Kirchturm wurde ihnen gelas-

Aus diesen besonderen „Stücken“ hat die SPD in Jülich eine Auszeichnung gemacht. Mit der Verleihung der Jülicher Klippe ehrt die Partei Personen, Gruppen und Instituti-



onen, die sich mit nachhaltigem, ehrenamtlich sozialem Engagement in Jülich verdient

gemacht haben – so heißt es in ihren Statuten. Nach fast zehnjähriger Pause wird die ursprünglich von 1997 bis 2006 verliehene Auszeichnung seit 2015 wieder in jährlichem Turnus vergeben. Marco Emunds, der SPD Vorsitzende in Jülich, begründet das so: „So oft die Herrscher auch wechselten, die Jülicher halten zusammen. Das ist vielleicht das größte Erbe der Stadt.“ Die Klippe sei ein gutes Symbol dafür, dass man hier in schwerer Zeit zusammenstehe. Neben der Urkunde erhalten die Ausgezeichneten eine Klippe, in die das Stadtwappen eingeprägt ist. Ein Kontingent wurde damals eigens für die Partei angefertigt, lässt Emunds wissen und nach den Vorräten befragt sagt er schmunzelnd: „Wir können noch ein paar Jahre Klippen verleihen – daran scheitert es nicht.“ In diesem Jahr erhielt die „Kolping Familie Jülich“ die Klippe. Die Begründung: Die 58 Ehrenamtler würden sich um die „christliche Soziallehre zum Anfassen“ verdient machen.

22. Dürener Herbstmarkt
22. Oktober 2017

Verkaufsmarkt mit über 100 Händlern und Schaustellern in der gesamten Innenstadt
Verkaufsoffener Sonntag 13.00-18.00 Uhr

Veranstalter: Stadt Düren



In Düren gehen wieder die Lichter an. Samstag, 4. November, wenn das Tageslicht allgemein eher schwindet und die Stadt sich in Dunkelheit hüllt, lautet das Motto zwischen Josef-Schregel-Straße und Oberstraße auf ein Neues „Düren leuchtet“.

Zum elften Mal veranstalten die Dürener Händler dieses Spektakel. 2007 hatte man erstmals, damals noch zaghaft, die Einkaufsstraßen mit Lichtakzenten für einen langen Einkaufsbummel erleuchtet. In den folgenden Jahren gelang es nicht nur, die Lichter intensiver zu gestalten, sondern mit stets frischen Ideen den Dürener Lichterabend immer wieder neu in Szene zu setzen. Besonders die Wasserspiele auf dem Markt stießen bei den Besuchern auf großes Interesse. In diesem Jahr geht es schon um 18 Uhr mit einem Feuerwerk über dem Kaiserplatz und dem Rathaus los. Jeweils ab 18.30 Uhr wird bis 21.30 Uhr stündlich auf dem Kaiserplatz

Düren leuchtet

eine Feuer- und LED-Show geboten. Stelzenläufer, selbstleuchtend, und ebenso



ausgerüstete Tänzer bewegen sich durch die Stadt. Hatten bislang die Stadtwerke jeweils die Musikschule ins rechte Licht gesetzt, so versucht sich der Energieversorger diesmal am Turm der Annakirche, um ins weite Land hinein ein Lichtzeichen zu setzen.

*

Der neue Citymanager Michael Linn scheint für Düren anscheinend kein Gewinn zu sein.... Im Programm zu „Düren leuchtet“ kündigt er von 20 Uhr bis 21.30 Uhr die Mitmachaktion „Werde Teil von ‚Düren leuchtet‘, stelle

Dein eigenes Lichtkostüm der Jury vor.“ Das Ganze soll, genauso wie die anschließende Siegerehrung um 22 Uhr, auf der „Marktstraße“ in Düren über die Bühne gehen. Da werden wohl nicht viele mitmachen, denn eine Marktstraße ist in ganz Düren nicht zu finden. Und sehr zur Freude der Gastronomie am Markt, die in den letzten Jahren das Ereignis finanziell heftig unterstützt hat, planen die Organisatoren auf der Fläche zwischen Bürgerbüro und Kölnstraße einen Ausschank mit beleuchteten Stehtischen.



Hartmut Becker | Valenciener Straße 142 | Düren-Gürzenich | Telefon 02421/207171 | www.work-at-hair.com
Mo. 12 - 20 Uhr, Di. 10 - 20 Uhr, Mi. + Do. 10 - 22 Uhr, Fr. 10 - 20 Uhr, Sa. 8 - 14 Uhr und nach Vereinbarung



work@hair
Haare machen Leute

Als die heute in Rente gehenden Jahrgänge noch zur Volksschule gingen, gehörte in jedem Haushalt eine Nähmaschine zur Grundausstattung. Meist fußbetrieben, später dann schon elektrisch; und wenn dann ein Zick-Zack-Stich möglich war, hatte die Mutter schon ein extrem fortschrittliches Modell auf dem Tisch. Mit dem Aufkommen der Textil-Discounter wurden die Nähmaschinen eingemottet, die Geräte mit gusseisernem Gestell nicht selten zum Blumentischchen umfunktioniert. Auch die großen, den Markt beherrschenden Nähmaschinenhersteller verschwanden vom Markt. Jetzt dreht sich dieser Trend wieder um. „Selbst Nähen ist aktueller denn

je“, berichtet Christine Porschen. Die engagierte „Heimwerkerin“ mit Stoffen und Fäden betreibt seit einigen Jahren in Merzenich ein Fachgeschäft mit Nähen als Schwerpunkt. Denn Christine Porschen ist aus eigener Erfahrung überzeugt: „Nähen macht glücklich.“ „Frau Lotti lässt grüßen“, so heißt ihre Näh- und Strickstube, beheimatet in der ehemaligen Dorfkneipe im Eck zwischen Merzenicher Straße und Bahnstraße. Wo sich einst die Merzenicher zum Feierabendbier trafen, weil ihre Frauen daheim nähten. Genau dort kreieren jetzt die Frauen ihre Stoffräume. Ursprünglich als Nähcafé

gedacht, lockerer Runde, oder in Kursen mit professioneller Anleitung, hat sich „Frau Lotti“ zu einem echten Insidertreff entwickelt. Für Christine Porschen der Grund, das „Café“ auszuweiten und dem Trend zu folgen, um dem steigenden Anspruch der Hobby-Näherinnen gerecht zu werden. Mangels fehlendem, qualifiziertem Angebot hat Christine Porschen nun sogar Nähmaschinen im Sortiment. Bei einer Nähparty bestand jetzt die Möglichkeit,

„Brother“, „Bernina“ und „Bernette“ sind die Stars der aktuellen Nähscene. Die Maschinen fädeln die Fäden automatisch ganz ohne Gefummel ein und lassen sich digital vom eingebauten Tablet aus programmieren. Dann läuft alles von alleine, von der Schrift bis zur Grafik, Nähen und Sticken mit der gleichen Nadel. Da bleibt es nicht aus, dass Frau beim Nähen glücklich wird. Bleibt nur noch die Anschaf-



Nähen macht glücklich

um frischen Wind in die angestaubte Handarbeitsszene zu bringen, wo Hobbyschneiderinnen mit Gleichgesinnten bei der Arbeit mit Nadel und Faden Kaffee trinken und über alles mögliche klönen, entweder in

die Nähmaschinen der digitalen Generation ausgiebig zu testen. Sicher, zwei Stoffstücke lassen sich immer noch damit verbinden. Das ist allerdings die banalste Art, mit den Maschinen umzugehen.

fung. Für 300 bis 600 Euro ist der Einstieg möglich. Doch Achtung: Suchtgefahr. Dann wird es teuer. Eine Super Nähmaschine kostet auch schon einmal soviel wie ein Kleinwagen.



www.botox-dueren.de

Dr. med. **Guido Dohmen**
Kreuzstraße 11 • Düren • Tel.: 02421/16466

...kompetente Faltenbehandlung:
Botox- und Hyaluronsäuretherapie vom Facharzt!

30 Künstler hatten Werke eingereicht, um für den Kunstpreis des Kreises Düren, dotiert mit 5000 Euro, nominiert zu werden. Nach einer vierstündigen Sitzung der Jury machte Claudia Kallscheuer das Rennen. Sie nahm die Auszeichnung Ende September im Kreishaus in Düren aus den Händen von Landrat Wolfgang Spelthahn und von Laudator Prof. Dr. Frank Günter Zehnder entgegen. Ebenfalls anwesend war Käthe Rolfink als Vorsitzen-



für Mode in Hamburg, studierte danach Malerei an der Alanus-Hochschule in Alfter, anschließend machte sie eine Weiterbildung zur Multi-Media-Newsdesignerin am Journalistenzentrum in Hagen.

Weitere Studien schlossen sich an: Akademie für Malerei Berlin, Stipendium an der Kunstakademie Bad Reichenhall. Inzwischen tritt Claudia Kallscheuer selber als Dozentin für Erwachsene und Kinder auf.

www.kallscheuer.de

Beauty Forum

Freiheitsstraße 27 ☎ DN / 39 25 96

HAARMODEN & Beauty Forum

Die Haarwerkstatt by Kallscheuer

Hauptstraße 76 ☎ DN / 5 12 05
Kreuzauer Straße 149 ☎ DN / 5 47 47



de des Kreiskulturausschusses sowie weitere Politiker, Künstler aus der Region und Freunde der gekürten Künstlerin.

Spelthahn: „Der Kunstpreis des Kreises Düren wurde 2003 erstmalig ausgelobt, um die Brillanz der Künstler, die mit dem Kreis zu tun haben, hervorzuheben.“ Claudia Kallscheuer wurde zwar in Waiblingen geboren, verlegte allerdings ihren Lebens- und Ausstellungsmittelpunkt zwischenzeitlich nach Düren.

Zehnder: „Mit Blick auf die Werke von Claudia Kallscheuer nehmen wir höchst ungewöhnliche, handwerklich-technisch-künstlerische Äußerungsformen wahr: Da gibt es das Schreiben mit der Nähmaschine, den wirren Fadensalat auf der Rückseite von bearbeiteten Tüchern und die Fäden, die weder vernäht noch abgeschnitten werden, die einfach herunterhängen.“

Eine Nadel- und Faden-Virtuosin

Zudem weisen die Arbeiten der Nadel- und Fadenvirtuosin, das führte Zehnder weiter aus, aufgeschnittene oder gerissene Stoffe auf. Fetzen werden auf kontrastierende Bildgründe geheftet und darüber schwebt eine unbeschriftete Sprechblase. Zehnder: „Statt Farb- und Zeichenstifte, statt Pinsel, Spachtel, Rolle und flüssiger Farbe übernimmt Nähseide die Hauptrolle.“

Nach der Ausbildung zur Damenschneiderin begann für Claudia Kallscheuer ein abwechslungsreicher Weg mit vielen Stationen. Sie studierte Modedesign an der Akademie

Ihre aktuelle Wahlheimat ist Berlin.

Claudia Kallscheuer freute sich sehr über die Auszeichnung. Ihr liegen oft Dinge am Herzen, die für andere Menschen erst in zweiter Reihe zu finden sind. Sie findet: „Die Welt ist voller kleiner, visueller Kostbarkeiten und optischer Kuriositäten, aus denen poetische, dreidimensionale Collagen entstehen können.“ Derart entstand „Kleinen III“, bestehend aus einem Teebeutel, Acryl, Nagellack auf Holz.

Viele Werke im Atelier von Claudia Kallscheuer regelrecht reifen heran. Altes Tuch erscheint erst nach einem längeren Prozess in neuem Gewand, macht eine Verwandlung durch, nimmt zunächst verschiedene Farben an, bis es endlich seine neue Bestimmung in einer der derzeit eher abstrakten und nicht figürlichen Arbeiten gefunden hat.

Acryl Nagellack

Däumling Kinderschuhe

Heidbüchel
SCHUH · SPORT · ORTHOPÄDIE

Fußkompetenzzentrum Düren
Kölnstraße 67 · t: 0 24 21 / 1 64 99
www.schuhfachgeschäft-heidbuechel.de



Gleichsam, als wolle man alte Zöpfe abschneiden, hatten die Mitglieder der Friseurinnung Düren Jülich ihre Scheren geschliffen, um die unterschiedlichsten Facetten des Friseurhandwerks vorzustellen. Obermeister Horst Kallscheuer hatte das Publikum in seiner Begrüßung gewarnt, dass an diesem Abend nicht nur klassische Lockenwickler zum Einsatz kämen, sondern einige schrille Frisuren über den Laufsteg gehen.

kreativ Haarschnitt sein kann. Dabei standen als Akteure hauptsächlich Nachwuchskräfte auf dem Podium. Die jungen Friseurinnen und Friseure nutzten ihre Chance und schöpften aus den Vollen.

Beteiligt waren von Haarmoden Bein Rada, Mandy und Sil-

Vom Barbier bis zum Lockenwickler



Die monatlich in der Dürener Endart stattfindende „70er, 80er, 90er Party“ hatten sich die Figaros als Plattform auserkoren, um zu zeigen, wie individuell und



Katja Lauterbach's
Catering • Restaurant
im Golfclub
Am Golfplatz 2 • Düren
Tel.: 02421 / 78 11 60

*Schatz,
Katja hat Weihnachten geöffnet!
Bist Du so lieb und reserviert
uns einen Tisch*

www.lauterbach-restaurant.de

DR. MICHAEL MAURER

RECHTSANWALT UND VEREIDIGTER BUCHPRÜFER
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT FACHANWALT FÜR MEDIZINRECHT

AM LANGEN GRABEN 3 · 52353 DÜREN

POSTFACH 101448 · 52314 DÜREN
TEL.: 024 21/943 10 · E-MAIL.: ZENTRALE@MM-RECHT.DE

Gewerbegebiet Im Großen Tal / Bürohaus Rouette Eßer GmbH
Parkplätze vor dem Haus

DÜRENER FRISUREN

ke, vom Salon Kallscheuer Sabrina, Frank Lausberg, vom Salon Chrijörn Chris, Jule, Anja und Jussuf. Kim und Freddy und Nicole griffen für den Salon Pacuszka zu Schere, Kamm und Haartrockner. Für Hartmut Beckers „hair@work“ agierten Hartmut und Phil in der Endart.

„Flying Hair Show“ war der Abend überschrieben. Und die ersten Haare, die zu Beginn der Schau flogen, stammten von einem Bart.



Die Innung hatte sich als Gast aus dem benachbarten Euskirchen den Barbier Martin Spork in die Endart geholt. Der Barbier von Euskirchen, der dort in der alten Tuchfabrik seinen

Salon betreibt, ist eigentlich gelernter Schiffsbauer und U-Boot-Fahrer bei der Marine. Durch seine Frau kam er zur Haarpflege und ist inzwischen Friseurmeister. Sein Focus liegt auf gepflegten Bärten.

Die Gruppe „Soul of Dance“ lockerte die Präsentation der Haartrachten auf. Dabei wurde deutlich, dass bei den Herren der Undercut angesagt ist und selbst das kurze Haar gegelt oder gewachst werden muss, damit es korrekt anliegt. Bei den weiblichen Schöpfen waren verspielte Kreationen mit teilweise erheblichem Flechtaufwand zu sehen.

Zum Ende hin steigerten sich die Akteure bis hin zu wagemutig, schrillen Schöpfungen, die nicht nur mit ihren Farben, sondern ebenfalls durch ihr Volumen für Aufsehen sorgten.




St. Marien
HOSPITAL DÜREN
Akademisches Lehrkrankenhaus
der RWTH Aachen

PFLEGE Berufe für die Zukunft

Das **Pflegebildungszentrum** mit der Schule für Kranken- und Kinderkrankenpflege und der Altenpflege-schule am St. Marien-Hospital in Düren-Birkesdorf ist mit über 200 Ausbildungsplätzen die größte Schule für Pflegeberufe im Kreis Düren. Gemeinsam mit unseren zahlreichen Kooperationspartnern bilden wir für alle pflegerischen Handlungsfelder aus:

**Gesundheits- und
Krankenpfleger/-innen**

**Gesundheits- und
Kinderkrankenpfleger/-innen**

Altenpfleger/-innen

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.marien-hospital-dueren.de

(Rubrik Pflegebildungszentrum), über den QR-Code oder telefonisch bei der Schulleitung Frau Menka Berres-Förster unter: **02421 805 525**.

**Jetzt
bewerben
für 2018**



... in guten Händen

100 Prozent Auslastung, das ist eine „Marke“. Verknüpft ist sie in Jülich mit dem Technologiezentrum, das Gründern und Ideenfindern, die sich in der Testphase befinden, eine räumliche Heimat gibt. Im Jahr 25 des Bestehens kann Geschäftsführer Carlo Aretz mit Freude und Stolz auf das gewachsene Erfolgsmodell blicken. Beim 18. Jülicher Stadtgespräch nahm er neben vielen Weggefährten, Partnern und „Mietern“ auf dem Podium im Lichthof Platz und feierte das Silberjubiläum des Hauses mit dem Thema „25 Jahre TZJ – Lehren für die Zukunft“. Sehr pragmatisch für eine Institution, die immer in eine Richtung blickt: nach vorne.

Chronologisch ging es natürlich erstmals um die „Lehren“, die bereits zu ziehen waren. „1992 - denken Sie sich das ganze Grün hier weg, denken Sie sich die Pflastersteine weg“, schilderte Dr. Thomas Drescher von „DASGIP“ als Unternehmer der ersten TZJ-Stunde seine Erinnerungen an den Einzug vor 25 Jahren. Mit zweieinhalb Mitarbeitern auf rund 70 Quadratmeter Fläche fing seine Erfolgsgeschichte an, damit ist „DASGIP“ eine Vorzeigeprojektentwicklung des TZJ. Nach fünf Jahren war die Firma auf 25 Mitarbeiter und rund 500 Quadratmeter Nutzfläche so gewachsen, das sie das TZJ verlassen und sich in der Nachbarschaft, im Gewerbegebiet Königskamp, in einem eigenen Gebäude niederlassen konnte. „Wir haben aber den Fuß nie ganz aus der Türe genommen“, sagte Drescher, denn auch nach dem Umzug wurden die Aula oder Seminarräume für Veranstaltungen gebucht und Büroflächen angemietet. Drescher: „Weil das Unternehmen schneller wächst als der Neubau.“ Damit bildet sich in einem Unternehmen bereits die gelungene Struktur des ganzen Hauses „Technologiezentrum“ ab. „Vorbilder“ war ein Stichwort,



das Prof. Bernhard Hoffschmidt vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrttechnik (DLR) einbrachte, der sich als „Vielgründer“ in Jülich zu Hause fühlt. „Man muss zeigen, dass man selber gründet, dann trauen sich auch die anderen“, sagte er. Das funktioniere bestens mit guten Partnern, und ein solcher ist für ihn das TZJ, mit dem ein weltweit beachtetes Projekt realisiert worden sei: Synlight, die größte künstliche Sonne der Welt. Die Herangehensweise sieht Hoffschmidt so: „Es geht nicht zuerst darum, ein Problem, sondern eine Lösung zu finden“, die manchmal auch hart verhandelt werden müsse.

So war es natürlich Carlo Aretz, der viele Lorbeeren mit nach Hause nahm. „Sein“ Gesellschaftsvorsitzender Axel Fuchs, Bürgermeister der Stadt Jülich, lobte die Kontinuität und gute Vorbereitung des „Team Aretz“, gehe es etwa um Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur. Fuchs: „Wir haben einen Geschäftsführer vor Ort, der das absolute Vertrauen der Gesellschafter genießt.“ Nach dem Erfolgsrezept in knackiger Kurzform befragt, sagte der vielgelobte TZJ-Hausherr auf den Punkt: „Der Wissenschaftsstandort.“ Es sei wichtig zu vermitteln, welche Qualitäten Jülich habe. Aretz: „Dann ist es leichter, Firmen zu einem Wechsel von Düsseldorf, Köln, Frankfurt nach Jülich zu bewegen.“

Das ist sicher eine Erkenntnis, die die Stadtgesprächbesucher mit nach Hause genommen haben: Wenn es um Jülich geht kann man den Propheten zitieren, der im eigenen Land wenig gilt. Die „Zugereisten“ und Unternehmer haben viele lobende Worte für die kleine Stadt an der Rur und sehen visionär Jülich als einen der großen „Player“ in der Braunkohle-Nachfolgezeit, im viel beschworenen Strukturwandel. Das war so nicht nur im TZJ zu hören, sondern auch am



Vortrag beim 25-Jährigen des Solarinstituts auf dem Campus Jülich, bei dem sich die fast gleichen Ehrengäste eingefunden hatten. Hier wie dort war der heute sichtbare und durchschlagende Erfolg der Einrichtungen zur Gründerzeit nicht absehbar.

Heute spricht Prof. Ulf Herrmann, Chef des Solarinstituts von Jülich, als „Epizentrum der Energieentwicklung“ und Prof. Marcus Baumann, Rektor der FH Aachen-Jülich, wörtlich: „Sie finden in Deutschland nirgendwo Strukturen mit all diesen Komponenten, die es so leicht machen, den Strukturwandel zum Erfolg zu führen.“ Das gelte für die Infrastruktur wie für den wissenschaftlichen Nachwuchs. Prof. Michael Gramm schloss sich an und nannte Jülich „den Standort für die neuen Fragen der regenerativen Energien“ und pries eine Gründerinitiative an, die beispielhaft sei für die ganze Region. Kein Wunder, dass sich die Bürgermeister Jürgen Frantzen und Hermann Heuser der Nachbargemeinden Titz und Niederzier gerne in die Gemeinschaft einfügen: Im TZJ wünschte sich Heuser ein möglichst schnelles Zusammenwachsen der Region. Gemeint ist der Blick nach vorn, in die Zeit des Brainery-Parks, der bis Ostern 2018 in einem Masterplan entwickelt sein soll.

Bei aller Harmonie, Aufbruchstimmung und Feierlaune gab

es eine deutliche Spitze in Richtung Bürokratismus: Für die Zeit von der Erkenntnis, dass neue Hörsäle benötigt

würden, bis zum fertigen Bau könne es schon mal sechs Jahre dauern, beklagte Prof. Baumann. Prof. Hoffschmidt

warnte vor den Chinesen, die gut und schnell seien. Genehmigungsverfahren, äußerte sich auch Bürgermeister Fuchs kritisch, dürfen nicht so lange dauern, bis sich eine Umsetzung betriebswirtschaftlich nicht mehr lohne. „Wir brauchen einen Ermessensspielraum im Planungsrecht, damit wir Entwicklungen nicht nachhaltig verpassen.“ Wer trotz alledem wieder gut wegkam, das war die Stadt Jülich: Hier, so lobte Prof. Baumann, gehe es schneller, die Ämter wären hilfreich und würden gut beraten.



Boden, Wand und Decke

Neubau oder Renovierung:

- Parkett
- Vinyl
- Laminat
- Kork
- Paneele

Holz Leisten GmbH · An der Garnbleiche 12 · 52349 Düren
Tel.: 0 24 21 / 95 34-0

Öffnungszeiten:
www.holzland-leisten.de Mo.-Fr. 8.15 bis 18.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Die Eckpfeiler für die neue Saison haben schon früh gestanden. Tommi Tiilikainen, Dürens dynamisch junger Erfolgstrainer aus Finnland, hatte seinen Vertrag beim Volleyball-Bundesligisten SWD Powervolleys bereits deutlich vor Ende der vergangenen Saison um zwei Jahre verlängert. „Ich habe mich sehr drüber gefreut. Die Arbeit mit Tommi war toll“, sagt Stefan Falter, damals Co-Trainer unter Tiilikainen. Düren hatte den Sprung ins Halbfinale geschafft und in viele Höhepunkt-Videos der Saison. Denn Tiilikainen und Falter ließen einen Volleyball spielen, der viele spektakuläre und überraschende Angriffsvarianten beinhaltete.

Der eine oder andere hochklassige finnische Spieler schwebte als Neuverpflichtung schon über Düren. Bis Tiilikainen das gerade im Bau befindliche Dürener Haus für die neue Saison einriss und auf Vertragsauflösung drängte. Ein Angebot aus Japan lag ihm vor, das er niemals ausschlagen könne, sagte er.

Nach langen Gesprächen gaben die Dürener Verantwortlichen nach. Der Trainer war weg, die möglichen finnischen Neuzugänge auch: Kompletter Neuaufbau war angesagt. „Ich habe mir dann überlegt, ob ich mich als Co-Trainer jetzt an den vierten Cheftrainer gewöhne oder ob ich die Sache selbst in die Hand nehme“, schilderte Falter, wie er auf die Idee kam, den Hut in den Ring zu werfen. Tiilikainen bestärkte ihn darin, die Mannschaft ebenso. Und so hat Falter sich beworben und den Zuschlag erhalten – trotz einer großen Zahl externer Bewerber, die sich melden, wenn ein Team, das zum zehnten Mal im Europapokal startet, einen neuen Chef sucht.

Den Job als Bauingenieur lässt der 52-Jährige aus Nideggen-Schmidt jetzt ruhen. „Für mich ist das ein großer Traum, der in Erfüllung geht“, sagt Falter. Denn Dürens Volleyballer



Traum, der in Erfüllung geht



waren für ihn schon vor mehr als 30 Jahren das Team der Wahl, das er als Fan beobachtete.

Man mag denken, dass Falter wegen Tiilikainen nicht die erste Wahl war, man mag denken, dass das jetzt zustande gekommene Team die B-Lösung ist. Man kann aber auch anders auf das neue Dürener Team blicken, das am 14. Oktober mit einem Heimspiel gegen den Meister aus Berlin in die Saison startet. Falter hätte sich nie gegen einen amtierenden Cheftrainer beworben, mit

dem er in der vergangenen Saison zusammengearbeitet hat. „Loyalität ist für mich enorm wichtig. Ich bin loyal, der Verein ist mir gegenüber loyal.“ Und das erwartet Falter von seinen Spielern. Als der überra-



schende Neuaufbau notwendig wurde, haben Falter und die Verantwortlichen das Ziel über Bord geworfen, schnell Nägel mit Köpfen zu machen. Sie ließen sich stattdessen Zeit.

Als letzte Neuverpflichtung holten sie erst im August Dirk Westphal an Bord, einen Spieler, den der sportliche Leiter Goswin Caro schon seit zehn, zwölf Jahren auf dem Zettel hatte und der ebenso lange zu den besten Deutschen im Außenangriff zählt. Jetzt ist Westphal nach Tim Broshog und Michael Andrei der dritte Spieler im Dürener Team, der 2014 mit Deutschland Bronze bei der Weltmeisterschaft geholt hat.

Düren hat Stijn d’Hulst gefunden, einen Spielmacher aus Belgien, der sehr anders ist als sein kanadischer Vorgänger Jay Blankenau. Letzterer bevorzugt das Risiko, ist ein Zocker. Der Neue dagegen ist ein echter Regisseur mit feiner Technik, der seine Angreifer gut aussehen lässt. „Wir haben eine gute Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern“, sagt Falter. Blair Bann, der Abwehrchef der vergangenen Jahre, kehrt nach einem Sommer voller Erfolge mit der kanadischen Nationalmannschaft nach Düren zurück. In der Finalrunde der Weltliga in Brasilien wurde er zum besten Libero gekürt. Mit Romans Sauss und Marvin Prollingheuer zeigen zwei wichtige Angreifer aus der vergangenen Saison während der Vorbereitung, dass sie sich weiter steigern können. Gelingt das, dann ist die Chance da, dass Düren nach einer starken Saison noch stärker zurückkommen kann. Goswin Caro, der sportliche Leiter, lässt jedenfalls keinen Zweifel daran: Selbst wenn er zurückdrehen und die Mannschaft nach Plan A aufbauen könnte, „würde ich das angesichts unseres neuen Teams nicht machen. Warum auch? Ich habe wahnsinnig viel Spaß an dem, was ich in der täglichen Trainingsarbeit sehe.“

Sportlicher Typ, sportliche Kleidung, die dunklen, leicht gewellten Haare sind zur Seite gescheitelt. Die Wayfarer Brille setzt einen weiteren Akzent. Philipp Winterscheid, Jahrgang 1997, ist gerade auf dem Weg ins Vorbereitungscamp im Taunus, um sich auf die Weltmeisterschaft in Abu Dhabi vorzubereiten. Das glaubt man sofort. Aber welche WM war es gerade noch? Richtig! Die der Berufe.

In Fertigkeit, Genauigkeit und Bewältigung der Aufgabenstellung messen sich dort alle handwerklichen Zweige, die im Wettbewerb „Skills“ genannt werden. In der deutschen Nationalmannschaft sind so etwa auch Friseur, Fliesenleger, Schreiner, Stukkateur. Philipp Winterscheid tritt im Skill Anlagentechnik an. Gegen 29 Mitbewerber um die Goldmedaille wird Winterscheid antreten. In 18 Stunden muss er millimetergenau geschraubt und geschnitten, die Winkel gesetzt und auch

noch die gesamte Anlage programmiert haben - und das alles im Alleingang, ohne Unterstützung von „Handlangern“. Da ist ein gut präpariertes Arbeitsmaterial besonders wichtig. Vor einigen Wochen ist der vorbereitete Werkzeug-Wagen, der in einem identischen Aufbau in seiner Lehrwerkstatt im Jülicher Forschungszentrum steht, per Frachtpost in die Hauptstadt der Vereinigten Arabischen Emirate gegangen. Die größten Konkurrenten, weiß der 20-Jährige, kommen aus der Schweiz und Schweden, die bei der Europameisterschaft in Göteborg gut abgeschnitten haben. Verstecken muss sich der amtierende Deutsche Meister nicht, der im Oktober 2016 bereits bei der ersten DM-Teilnahme auf das Siebertreppchen stieg. Aber die deutsche Konkurrenz war mit fünf Teilnehmern auch vergleichsweise überschaubar. Neben den Versuchsmodellen, mit denen sich Philipp Winterscheid in der Vorbereitung auf



die WM beschäftigt, „baut“ er gerade am Abschluss seiner Lehre und lernt für das Fachabitur. Für so ein Programm

Forschungszentrum sich zum zweiten Mal über olympisches Gold freuen: 2001 holte Niklas Reinhard einen WM-Titel.

In Abu Dhabi installiert Philipp um die Goldmedaille

braucht man reichlich Disziplin, oder? Er lächelt. Aber das Ziel ist schon klar definiert: Sollte er einen Titel mit nach Jülich bringen, wird er sich nicht darauf ausruhen, sondern mit dem Fachabi in der Tasche will er ab Sommer 2018 ein Studium beginnen - am liebsten in einem dualen Studiengang in Automatisierungstechnik. Sollte Philipp Winterscheid siegen, dürften Jülich und das



Drossart - Breuer
Hörsysteme

**Es sind mitunter die leisen Töne,
die den Unterschied im Leben machen!**

Medical-Center • Akazienstraße 1 • Birkesdorf • Tel.: 02421 - 4954111
www.drossartbreuer-dueren.com





„Gottes Wort kehrt nicht leer zu ihm zurück“

„Gottes Wort kehrt nicht leer zu ihm zurück“ lautete das Leitwort zur Reformationssynode in Mönchengladbach-Rheydt, veranstaltet von den evangelischen Kirchenkreisen Aachen, Jülich, Gladbach-Neuss und Krefeld-Viersen. Es hatte ebenfalls Gültigkeit für das Fest der Begegnung im Jülicher Brückenkopf-Park.

Wegweisend sollen Synode und Fest als ökumenisches Statement für die Zukunft der christlichen Kirchen, aber auch für das religiöse Verständnis der Menschen untereinander sein. So stecken für das Kirchenkreis-Kleeblatt in dem biblischen Zitat aus Jesaja 55 Auftrag und Zusage gleichermaßen, das Wort Gottes mit Leben anzufüllen und anzureichern, erklärt Friederike Lambrich, Geschäftsführerin der Aktion „Reformation 2017“.

Ein Schwerpunkt ist sicher auf der Synode in Rheydt die Unterzeichnung eines ökumenischen Briefes von Bischof Helmut Dieser und Manfred Rekowski, Präses der rheinischen Landeskirche. Die Synode ist bewusst offen gehalten, denn die Reformation sei nicht etwas, was nur Wittenberg betreffe, wo Martin Luther seine Thesen veröffentlicht hat. Die Reformationsgeschichte verbreite sich über Deutschland hinaus, betont Jens Sannig, Superintendent des Kirchenkreises Jülich: „Wir



wollen das feiern, und zwar mit unseren ökumenischen Partnern.“

Als Ort bot sich dazu der Brückenkopf-Park Jülich an, wo das Fest der Begegnung über die Bühne ging.

Es begann mit einem Gottesdienst auf der Hauptbühne im Stadtgarten. Anschließend startete ein reichhaltiges Programm im Stadtgarten und der Südbastion sowie ab mittags in der Nordbastion. Neben Musik, Theater und Comedy von Fatih Cevikkollu gab es Podien zu Interreligiosität und Kirchenasyl. Zudem boten viele Gemeinden, Gruppen und Einzelpersonen Stände und Mitmachaktionen an.

So präsentiert die Region Mönchengladbach des Bistums Aachen das Altartuch aus dem Münsterschatz.

Mit Cassetten fing alles an, damals, 1982. Als der 1. Jülich-sampler die Ohren rockte, steckten der heutige Kulturbahnhof-Chef Cornel Cremer und Markus Uhlenbruck noch in den Kinderschuhen. Ideengeber und Initiatoren der ersten Stunde waren Kalle Hommelsheim und Winnes Rademächers.

Die Übernahme durch Not-In-Tune und das Duo Cremer-Uhlenbruck erfolgte 1998. Die Zeit der Silberlinge brach an. Inzwischen sind auch CDs ein Opfer der sie überholenden Technik-Geschichte.



Den neuesten Sampler, Auflage 9, wird es nur noch als Download geben.

„Wir folgen damit unserem Grundsatz, keine gebrannten CDs zu verkaufen“, erklärt Cornel Cremer, „aber wir mussten mit der Zeit gehen.“ Die kleinen Auflagen zu pressen sei einfach zu kostspielig. Nach wie vor als „Hardware“ gibt es für die Fans ein Cover zum Sampler und, wie schon zur ersten Auflage, zeichnet dafür Kalle Hommelsheim verantwortlich.

„Diese Tradition behalten wir bei.“ Zum Redaktionsschluss war Hommelsheim noch kräftig bei der kreativen Arbeit. Abgelaufen war dagegen

bereits der Einsendeschluss. Auf rund 20 unveröffentlichte Musikbeiträge dürfen sich die Fans freuen. Das ist einer der Grundsätze des Samplers: Die Stücke, die eingereicht werden, dürfen nicht vorher auf einem anderen Tonträger veröffentlicht sein. „Ich schätze, die Hälfte der Songs war noch nicht einmal vorher auf einer Bühne zu hören“, macht Cremer Appetit auf die Neuerscheinungen. Unter den 20 gemeldeten sind neben Altbekanntem wie den Mokkafahrten und Legion Ghost auch aktuelle Formationen wie Forger, Suburban Rex, Miss Resis, L.D. Stardust und the Ziggys from Mars, WEB und „einige Überraschungen“. So ist der Jülich Sampler inzwischen praktisch ein lebendiges Musikgedächtnis der Stadt. Die Szene ist immer noch bunt und

vielfältig der Rur-Rock-Punk-Metal-Blues-Funk – auch wenn nicht an die Hochzeiten in den 2010er Jahren angeknüpft werden kann, als 36 Bands auf zwei Silberlinge gebracht werden mussten.

Live etwas auf die Ohren gibt es dann bei der Release-Party, die traditionell auf zwei Bühnen im Jülicher Kulturbahnhof gefeiert wird. Angezählt wird am Samstag, 9. Dezember, um 15 Uhr zum Auftakt.

Am Anfang gab es Cassetten



MEMENTO II

ERINNERUNG UND HOFFNUNG

REQUIEM

GIUSEPPE VERDI

19.11.2017 · 18 h

DN · Marienkirche

in Kooperation mit:

LIONS HILFSWERK
MARCODURUM e.V.

Eintritt:
24€ / 20€

Für Dich. Für Dören.



„Wie kann man heute überhaupt noch malen?“ Diese Frage stellte sich der Künstler Tom Früchtl. Für die Antwort erhielt der 51-jährige Wahlberliner jetzt den Dahlmann Preis 2017 im Leopold-Hoesch-Museum (LHM) in Düren. Zudem gestaltet er mit seinen Werken eine Doppelausstellung im LHM. Noch bis Sonntag, 26. November, ist sowohl eine Auswahl seiner Werke unter der Überschrift „Tom Früchtl. lowfidelity“ als auch eine Auswahl von Werken des 1981 verstorbenen Künstlers Karl Fred Dahmen mit dem Titel „Das Prinzip Landschaft“ zu sehen.

Tom Früchtl beschreibt seine preisgekrönte Kunst mit „unsichtbarer Malerei“. Eine weiße Leinwand auf Keilrahmen benötigt er nicht, stattdessen sind es ganz alltägliche Gebrauchsgegenstände, denen er einen neuen Anstrich in Form des Vorgegebenen verpasst. Es ist auch schon geschehen, das ihm die Frage herausrutschte: „Darf ich Dein Haus anmalen?“ Worauf der Hausbesitzer ihm ein fröhliches „Ja, gerne“ entgegenschmettete. Was dann folgte, war allerdings keine bunte Pinselperformance auf hellem Rauputz. Stattdessen malte Früchtl die Farben der Klinkersteine exakt nach. Das klingt verrückt, aber genau das ist seine Kunst: Eine Idee von Illusionismus, eine spezielle Art der Augenwischerei („Trompe-l'oeil“).

Egal, ob Holzschrank, Wolldecke, Sperrholzplatte, Packpapier oder Küchenhandtuch - vor Tom Früchtl ist nichts sicher. Wie er beschreibt, findet er seine Malunterlagen nicht selten auf dem Weg ins Atelier am Straßenrand. Dann versetzt



„Das Prinzip Landschaft“



**Laugen-Kaviar
Laugen-Brezeln
Laugen-Stangen
O'zapft is!**

Bäckerei · Konditorei
Reinartz
Oberstr. 43 · 52349 Düren · ☎ 02421-1 41 33
hans-heinrich.reinartz@gmx.de

Ausgezeichnet von:
DER FEINSCHMECKER
DAS INTERNATIONALE GASTRO- JOURNAL

er den Gegenstand mit viel Liebe zum Detail in seinen ursprünglichen Farbzustand. Dazu sagt er selbst: „Das Echte wieder echt hinzukriegen, das ist echt Arbeit.“ Einen gewissen Humor kann man ihm nicht absprechen, doch auch der Betrachter ist gut beraten, einen gewissen Humor mitzubringen, um diese Art der Kunst zu verstehen.

Zum Dahlmann Preis: Im Zweijahres-Rhythmus wird der Dahlmann Preis vom Hamburger Mediziner Prof. Dr. Nicolaus Dahlmann seit 2008 ausgelobt. Dotiert ist er mit 5000 Euro. Dr. Renate Goldmann, Direktorin des LHM, führt aus: „Mit diesem Preis sollen vielversprechende, junge Künstlerinnen und Künstler gefördert werden.“

Bei den Exponaten von Karl Fred Dahmen, der 1917 in Stolberg geboren wurde, handelt es sich unter anderem um Landschaftsfotografien, auf denen der Künstler gelegentlich selbst zu sehen ist. Tagebaulandschaften, mit denen Karl Fred Dahmen nachbarschaftlich aufwuchs, beeindruckten besonders. Dr. Renate Goldmann: „Wir zeigen Leihgaben aus ganz Deutschland.“ Karl Fred Dahmen bezeichnet Renate Goldmann als einen „der wichtigsten Nachkriegskünstler der 1950er und 1960er Jahre“. Seine oft kritische Haltung wird mit „Das Prinzip Landschaft“ wiederentdeckt.

Extraterritorien zur Ausstellung: Samstag, 4. November, 18 bis 24 Uhr: Lange Nacht der Museen mit Tom Früchtl (Musikperformance) und Donnerstag, 9. November, ab 19 Uhr Museumsdialog. Weitere Infos: www.leopoldhoeschmuseum.de

DÜRENER NACH CHINA

Wer das „Reich der Mitte“ einmal auf eine besondere Art und Weise kennenlernen möchte, erhält im kommenden Jahr Gelegenheit dazu. Der Partnerschaftsverein Düren-Jinhua organisiert für

der Welt bezeichnete.

Ein besonderer Schwerpunkt der Reise ist der Besuch der Düre-



Ab nach China

Anfang Mai 2018 eine Rundreise durch China.

Unter sachkundiger Dürener- und chinesischer Reiseleitung besteht vom 5. bis 14. Mai 2018 die Möglichkeit, die mehr als 5000-jährige Geschichte des Reichs der Mitte und auch das moderne China der Neuzeit zu erleben. Neben den touristischen Attraktionen in Peking und dem Besuch der weltberühmten Terrakotta-Armee in X'ian führt der Weg anschließend nach Hangzhou, der Stadt am Westsee, die Marco Polo einst als schönste Stadt

ner Partnerstadt Jinhua. Hier können die Teilnehmer das China abseits der üblichen Touristenströme erleben und Stadt sowie Menschen der am weitesten entfernten Partnerstadt Dürens näher kennenlernen. Die Reisegruppe wird vor Ort von Vertretern der Stadt Jinhua begleitet.

Zum Abschluss dieser Reise führt der Weg in die Millionenmetropole Shanghai. Es besteht die Möglichkeit, die Reise um vier Tage zu verlängern und weitere intensive Eindrü-

cke dieser außergewöhnlichen Stadt zu erhalten. Von Shanghai aus erfolgt der Rückflug nach Deutschland.

Der Reisepreis der elftägigen Erlebnisreise beträgt ab 2 149 Euro pro Person (zuzüglich Visagebühr). Ein umfangreiches Programm mit persönlicher Betreuung von Mitgliedern des Partnerschaftsvereins ist im Preis enthalten. Die viertägige Verlängerung für Shanghai ist für 265 Euro buchbar. Reiseveranstalter ist das Dürener Reisebüro Elan-Touristik.

Dort erhalten Interessierte weitere Informationen zur Reise unter der Rufnummer 0 24 21/1 42 30 oder per E-Mail info@elan-touristik.de.

Wer mehr über die China-Rundreise mit Besuch der Dürener Partnerstadt Jinhua erfahren möchte, kann sich zudem an die Vertreter des Partnerschaftsvereins Düren-Jinhua wenden. Ansprechpartner für die Bürgerreise ist Ekkehard Friedrich, per E-Mail ist er erreichbar unter ef@dn-connect.de.

Wer kennt es nicht: Man bestellt mit den Freunden abends eine Pizza oder der Kollege bringt morgens den Coffee-to-go mit. Aber genau dann hat man nicht das passende Bargeld dabei, um den fälligen Betrag zu begleichen - ziemlich unangenehm...

Kein Problem mehr mit Kwitt, der neuen Funktion der Sparkassen-App. Geld überweisen war noch nie so einfach! Denn mit Kwitt kann man Geld ganz einfach an die Kontakte in Smartphone versenden – ganz ohne IBAN und bis 30 Euro sogar ohne TAN.

Einfach den Freund aus der Kontaktliste auswählen - wie beim Telefonieren. Betrag, eine kleine Nachricht und vielleicht ein Bild hinzufügen, fertig!



Der Empfänger bekommt umgehend eine Nachricht darüber, dass das

Ruckzuck ist einfach.

Geld unterwegs ist. Das geht besonders komfortabel, wenn er auch Kwitt nutzt – muss er aber nicht.

Mit Kwitt kann man nicht nur Geld senden. Man kann darüber seine Freunde auch darauf hinweisen, dass sie noch „eine Rechnung offen haben“.

Statt „Geld senden“ wählt man dazu „Geld anfordern“, und die Erinnerung geht sofort raus und kann ebenso schnell und bequem über Kwitt beglichen werden. Übrigens kann man auch

gleich mehrere Freunde erinnern – z.B. wenn man für ein Geschenk zusammenlegt.

Die Funktion Kwitt kann über den entsprechenden Eintrag im Menu der Sparkassen-Apps aufgerufen werden.

Nach einer kurzen Registrierung kann es bereits losgehen.

Freunde einladen und gewinnen.

Du vermisst deine Freunde auf Kwitt?

Dann los: Einfach bis zum 31. Oktober 2017 Freunde einladen und mit etwas Glück gehört ihr gemeinsam zu den 100 Gewinnern von 100 €.

Mehr Infos unter:

kwitt-app.sparkasse.de/



Es war grandios! Die zweite Auflage von „Bühne unter Sternen“ setzte die Messlatte im Hinblick auf das kommende Jahr und die nächsten Veranstaltungen der Konzertreihe sehr hoch. Über vier Tage hinweg versetzten Stars wie Seven, Jamie Cullum, Till Brönner und die „Höhner“ das Publikum in Hochstimmung.

Zusammen gut 6000 Menschen genossen die vier musikalischen Leckerbissen, 2300 kamen allein zu Weltstar Jamie Cullum. Das 38-jährige Energiebündel aus Groß-



britannien gab in Nideggen sein aktuell einziges Konzert in Nordrhein-Westfalen. Die Autokennzeichen an diesem Abend, die um die Burg herum auszumachen waren, ließen erkennen, dass das Angebot nicht nur Cullum-Fans der Region wahrnahmen. Auch aus dem Bergischen, den umliegenden Ballungsgebieten und dem benachbarten Ausland reisten die Besucher an.

Der Regen, der an diesem Abend ebenso wie am Eröffnungsabend und bei Till Brönner vom Himmel kam, tat den Konzerten keinen Abbruch. Der Veranstalter hatte vorgesorgt: Wer mochte, konnte ein Regencapе ergattern. Cullum verwöhnte sein Publi-

kum, indem er keine Sekunde verstreichen ließ, ohne sie mit bestem musikalischen Leben zu füllen. Der Sänger, Pianist, Trommler, Komponist und auch BBC-Moderator wirbelte über die Bretter, die die Welt bedeuten. Mal stand er plötz-





Permanent Make-Up
Aesthetic Lines
Dauerhaftes Make-Up
Lippenkonturen / Einschattierungen
Lidstriche
Medizinische Pigmentierungen

Beate Jepsen
Permanent Make-Up Stylistin
aesthetic-lines@web.de
aesthetic-lines.jimdo.com
Kostenlose Beratung
und Information:
0175 6646643



lich mitten auf dem schwarzen Flügel, an dem er kurz zuvor noch mit den Fingern die Tasten gedrückt hatte, dann wiederum trommelte er ekstatisch mitten auf der Bühne auf ein widerstandsfähiges Trommelfell. Seine Nähe zum Jazz blitzte immer wieder durch, wobei Cullum in sämtlichen Stilrichtungen zu Hause ist. Gänsehaut bei „What A Difference A Day Made“, „Save Your Soul“ und „Interlude“.

Ebenfalls im Jazz verhaftet ist der Trompeter Till Brön-



den dauerte es, und schon herrschte kölsche Party in den altherrwürdigen Mauern der Burg Nideggen. Als Veranstalter trat zum zweiten Mal in Folge Christian Mourad mit seinem Team von „creatEvent Kulturmanagement“ mit Sitz in Aachen in Kooperation mit dem Kreis Düren auf. Josef Kreuzer, Pressesprecher des Kreises Düren, beantwortete nach der applausreichen Konzertstaffel Fragen. Ist der Nideggenger Burghof bestuhlt,

Zeltplane, gebe es derzeit nicht, sagt Kreuzer: „Open Air ist Open Air. Im vergangenen Jahr stöhnte mancher wegen der Hitze, in diesem Jahr gab es zum Ausgleich ordentlich Regen.“ Mit dem Sicherheitskonzept zeigte sich der Veranstalter voll zufrieden. Kreuzer: „Die Sicherheitskräfte haben sehr gute Arbeit geleistet, man hat sie wahrgenommen, aber sie haben sich nicht aufge-drängt.“ Zu Plänen für 2018 sagt der Pressesprecher des Kreises

Gute Töne unter Sternen auf der Burg



ner. Mit seiner smarten Art, die Trompete zu spielen, verzauberte er rund 1 000 Zuhörer. Der sanfte Melodiker sorgte für Tiefenentspannung mit „Die drei Tage des Condor“. Nicht ganz so überzeugend wie sein Trompeten- und Flügelhornspiel ist sein Gesang. Der Zuhörer reibt sich die Augen und grübelt: „Warum macht er das?“ Doch dann löst sich die Frage schnell in Luft auf, hält der ehemalige Student der Musikhochschule Köln doch schon wieder seine Trompete in der Hand. Seven, der Shooting-Star aus der Schweiz, punktete mit Soul. Die „Höhner“ wurden am Sonntagnachmittag von der Sonne und dem Publikum verwöhnt. Nur wenige Sekun-

passen maximal 2 172 Gäste hinein, unbestuhlt finden maximal 2 400 Gäste Platz. Überlegungen, für das Publikum ein Dach zu bauen etwa in Form einer

Düren: „Erste Ideen sind bereits vorhanden. Roger Hodgson, bekannt als die Stimme von Supertramp, wäre ein Zugpferd.“



Schenkel-Schoeller-Stift
Ab sofort auch
Ambulanter Pflegedienst
Unverbindlich informieren:
Tel. 0 24 21 / 596-0
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
www.schenkel-schoeller.de
info@schenkel-schoeller.de

Gegen Kinderarmut in Düren
Wir engagieren uns!

Unikat
Alles außer gewöhnlich.
...überraschend schmückendes menschliches altes & neues einmaliges tierisches seltenes schönes lustiges kleidendes dekoratives!
Dreiborner Straße 4 ■ 53937 Gemünd
www.unikat-lifestyle.net

WANDKULTUR
JAEGER
WANDVERFÜHRUNGEN BESONDERER ART
Peter P. Jaeger
Maler- und Lackierermeister
Beratung - Konzept
Professionelle Ausführung
Wilhelm-Böhmer-Straße 21 - 52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 - 95 98 823
www.jaeger-wandkultur.de



Mit neuen Rettungswachen und Notarztstandorten, zusätzlichen Fahrzeugen und mehr Personal hat der Kreis Düren seinen Rettungsdienst in den letzten Jahren bereits deutlich gestärkt. Nun investiert die „Rettungsdienst Kreis Düren AöR“ (RDKD) weitere 10,5 Millionen Euro in das Feuer-schutztechnische Zentrum in Stockheim. Mit 8,4 Millionen Euro übernehmen die Krankenkassen das Gros der Kosten.

Gebaut werden auf dem Gelände an der Marienstraße ein Verwaltungstrakt, eine Fahrzeughalle und eine größere Leitstelle. Den symbolischen Spatenstich setzten Landrat Wolfgang Spelthahn, RDKD-Vorstand Peter Kaptain, Kreuzaus Bürgermeister Ingo Eßer und weitere Projektbeteiligte am Montag, 4. September. Angestrebt wird, das Gebäude bereits Ende 2018 nutzen zu können. Die Leitstelle soll bis Mai 2019 eingebaut sein und anschließend in den Probebetrieb übergehen.

Im Erdgeschoss des dreistöckigen Gebäudes, das über eine Netto-Grundfläche von 2.230 Quadratmetern verfügen wird, entsteht die Halle mit Stellplätzen für 18 Einsatzfahrzeuge, vom Notarzt- bis zum Rettungswagen.

Die Reservefahrzeuge springen ein, wenn Fahrzeuge an den neun Rettungswachen und drei Notarztstandorten in Trägerschaft der RDKD nach einem Einsatz überholt oder turnusmäßig gewartet werden müssen. Der neue Rettungsdienstbedarfsplan hatte die Ersatzfahrzeuge gefordert, um Ausfallzeiten zu beseitigen. Zurzeit parkt die mobile Reserve unter freiem Himmel.

Neben den Sozialräumen für die Leitstelle wird die Verwaltung der RDKD, die Trägerin des gesamten Rettungswesens im Kreis Düren ist, das erste Obergeschoss des neuen Gebäudes nutzen. Ins zweite Obergeschoss ziehen die Mitarbeiter des Zivil- und Katas-

trophenschutzes und die der Rettungsleitstelle des Kreises Düren ein. Die Leitstelle ist das ganze Jahr über rund um die Uhr besetzt. 30 Kollegen sind erforderlich, um die Dauererreichbarkeit zu gewährleisten. 2016 mussten die Disponenten über 51.000 Notrufe abarbeiten, wobei 90 Prozent der Anrufe dem Rettungsdienst und zehn Prozent den Feuerwehren galten.

Um extreme Belastungsspitzen abdecken zu können, wird die Zahl der Disponenten-Plätze von vier auf acht verdoppelt. Da die Leitstellen der Nachbarkreise Düren, Heinsberg und Euskirchen künftig mit der gleichen Technik arbeiten, können sie sich im Störfall gegenseitig unterstützen oder vertreten. Damit stellen sie die vom Gesetzgeber geforderte Rückfallebene kostengünstig bereit.

Wie der freiwerdende Platz genutzt wird, steht bereits fest. Die Räume der heu-

tige Leitstelle werden die zehn Mitarbeiter des Feuer-schutztechnischen Zentrums nutzen. Ihre Aufgabe ist es, die Schläuche und Atemgeräte der kommunalen Feuerwehren im Kreis Düren zu warten und zu pflegen. Die Räume, die die RDKD heute belegt, werden in Schulungsräume umgewandelt. Am Notfallbildungszentrum Eifel-Rur (NOBIZ) werden mittlerweile drei Jahrgänge angehender Notfallsanitäter unterrichtet. Der Neubau wurde vom Kreuzauer Ingenieurbüro Monath geplant. Er wird mit einem verglasten Treppenhaus an das bestehende Schulungsgebäude anschließen. Den erweiterten Rohbau erstellt das Unternehmen Zervos aus Erftstadt. Die Baukosten für Verwaltungstrakt und Leitstelle sind auf 6,8 Millionen Euro veranschlagt, die Halle soll eine Million kosten, für die Leitstellentechnik wurden 2,7 Millionen Euro einkalkuliert. Die meisten Fachplanungen wurden an Ingenieurbüros aus dem Kreis Düren vergeben.



Bürgermeister Paul Larue sowie Partnerschaftsbeauftragte Sabine Briscot-Junkersdorf und Iliana Chanis von der Stadt Düren reisten in die Markt-gemeinde Altmünster. Im 46. Jahr der Partnerschaft zwischen Düren und Altmünster präsentierte sich die Rurstadt erstmalig mit einem Stand auf dem Markt-fest. Das kam gut an, der Stand aus Düren wurde von vielen aufgesucht. Es entspann sich manches Gespräch,

Erinnerungen wurden wach. So berichtete eine Besucherin aus Altmünster, dass ihre inzwischen 102 Jahre alte Mutter sich lebhaft an den Niederauer Gesangverein erinnert, auf dessen Initiative die Partnerschaft zurückgeht. Der gemeinsame Bierfassan-stich von Elisabeth Feichtinger, Bürgermeisterin von Altmünster, und Dürens Bürgermeister Paul Larue am Markt-fest sorgte für „überschäumende“ Laune.



Der Dürener Luthermaler Helmut Rosenzweig malte live an seiner Staffelei auf dem Marktplatz von Wittenberg und begeisterte. Nun wurde er für das nächste Jahr eingeladen, seine Lutherbilder in der Stadtkirche, der Kirche Martin Luthers in Wittenberg, auszustellen. Geplant ist darüberhinaus, einen Gottesdienst mit seinem großen Acryl-Triptychon „Reformation heute“ (350 mal 120 Zentimeter) zu gestalten.



Der kleine Justus ist die 1 000. Geburt im St. Marien-Hospital Düren im Jahr 2017. Die Eltern Eva und Julian Strehl aus Jülich freuen sich über die Geburt ihres ersten Kindes. 48 Zentimeter groß und 3 260 Gramm schwer war Justus bei der Geburt. Gabi Kalkbrenner (stellvertretende kaufmännische Direktorin), Michael Bartmann (Pflegedirektor) und Magdalene Sanders, leitende Hebamme, sowie Angela Wollenweber und die Stationsleitungen Erika Broich und Claudia Grisar gratulierten den glücklichen Eltern herzlich im Namen des St. Marien-Hospitals. Wieder im September und damit früher als in zurückliegenden Jahren freuen sich die Verantwortlichen des Birkesdorfer Krankenhauses über die 1 000. Geburt in diesem Jahr. Zu den im letzten Jahr fertiggestellten und eingeweihten neuen Räumlichkeiten gehören vier Kreißsäle und drei Multifunktionsräume. Außerdem gibt es modernste Ultraschalldiagnostik und eine zentrale CTG-Überwachung (Wehenschreiber), mit der gleichzeitig die Wehen der Mutter und die Herzfrequenz des Kindes gemessen werden können.

Die geburtshilfliche Abteilung des St. Marien-Hospitals mit etwa 1 300 Geburten pro Jahr ist als „Perinatalzentrum Level 1“ offiziell anerkannt. Zusammen mit der im Kreis Düren einzigen Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im St. Marien-Hospital, die über eine neonatologische Intensivstation verfügt, wird ein Höchstmaß an Sicherheit für Mutter und Kind erreicht. Hochrisikoschwangerschaften zu betreuen ist den Fachärzten ein besonderes Anliegen. Das St. Marien-Hospital hat auf der Internetseite www.marien-hospital-dueren.de einen beliebten Service eingerichtet. Unter der Rubrik „Babygalerie“ sind tagesaktuell die Fotos der Neugeborenen im St. Marien-Hospital zu sehen, so auch das Foto von Justus.



In der Geschichte der Stadt Düren hat es seit den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts vier Goldene Bücher gegeben. Da es abzusehen ist, wann die letzte Seite des derzeitigen vierten Buches erreicht wird, hatten die Rurtalwerkstätten von der Abteilung Repräsentation im Büro Bürgermeister den Auftrag erhalten, ein neues Goldenes Buch zu binden. Das wird mit der Hand gemacht. Das fertige Buch, das fünfte Goldene Buch der Stadt Düren, wurde jetzt an Bürgermeister Paul Larue übergeben.

„Wir sind stolz und froh, dass wir beim bekannten und bewährten Partner ein neues Buch bestellen konnten“, sagte Bürgermeister Paul Larue. „Es ist passend, dass es aus den Rurtalwerkstätten kommt, denn es ist ein positives Merkmal unserer Stadt, dass sie viele soziale Einrichtungen hat.“ Es ist das dritte Goldene Buch, das von den Rurtalwerkstätten gefertigt wurde. Jedes Mal wurde das Design etwas weiter entwickelt. Das fünfte Buch

ist größer, dafür nicht ganz so dick wie sein Vorgänger und in sehr hochwertigem Rindsleder gebunden. „Das hält einiges aus“, sagt Buchbindemeister Wilfried Dzimbritzki, für den es das zweite Mal war, dass er ein Goldenes Buch für die Stadt gemeinsam mit dem Team der Rurtalwerkstätten gestaltete. Für Marliese Gier, die seit zehn Jahren in der Buchbinderei der Rurtalwerkstätten arbeitet, war es das erste wertvolle Buch, bei dessen Entstehung sie mit dabei war. „Ich habe viel gelernt“, sagte sie. „Sonst haben wir meistens einfache Bindungen, hier wurde alles mit der Hand gefaltet und geheftet.“ Das Papier stammt von einer Dürener Papierfabrik und hat das Dürener Stadtwappen als Wasserzeichen. Das prangt auch groß vorne auf dem braunen Ledereinband.

Natürlich besitzt das Goldene Buch auch einen Goldschnitt, der mit einer speziellen Maschine, einer erhitzten Metallwalze, aufgetragen wird.

SKI-WANDER-SNOWBOARD-URLAUB

5. - 12. November '17

**** Hotel

Zillertal-Tuxer-Gletscher

7 Tage HP: 71,- € p.Person/Tag
4 Tage HP: 73,- € p.Person/Tag

Ski- und Snowboard-Service

KRATZBORN

Friedensstraße 79 ■ 52351 Düren

Tel.: 02421 / 35632 / 0173 3866545 ■ E-Mail: klaus.kratzborn@web.de

Was ist Glück? Wo kann man es finden und wo nicht? Paul Panzer, Deutschlands schräger Komiker, sucht in seinem neuen Programm „Glücksritter ... vom Pech verfolgt!“ das Glück: an seltsamen Orten, in merkwürdigen Begebenheiten und nicht zuletzt bei sich selbst. Pauls Fans finden es ganz sicher am Samstag, 3. Februar 2018, ab 20 Uhr in der Arena Kreis Düren. Der Dürener Comedian mit den liebenswerten Sprachmarotten hat sein aktuelles, sechstes Programm „Glücksritter ... vom Pech verfolgt!“ genannt. Nach mehr als 13 Jahren an der Spitze der deutschen Comedy und fünf der erfolgreichsten Comedy-Bühnen-Shows überhaupt tritt der Ausnahmekomiker nun seine fantastische Reise an. Eine Reise zu uns selbst, voller unerwarteter Begebenheiten und nur allzu menschlicher Hoffnungen und Ansichten

jenseits der Norm – kurz: Paul Panzers Plan vom Glück. Warum die innere Mitte finden, wenn der Platz rechts auf dem Sofa noch frei ist? Warum „loslassen“, wenn man eh schon am seidenen Faden hängt? Warum ist weniger mehr, aber viel nicht nichts? Ist die Abwesenheit von Pech schon Glück? Paul kennt die vermeintlichen Antworten und bricht sie virtuos herunter auf den ganz normalen Wahnsinn seiner Familie, seines Alltags und überhaupt den Mikrokosmos seiner Welt.

„Glücksritter ... vom Pech verfolgt!“ ist eine geniale Liveshow vom Sinn und Zweck des Seins, eine Show voller Motivation und Hoffnung und fast nebenbei die wohl lustigste Reise ans Ufer der Unvernunft, die je ein Mensch unternommen hat. Paul Panzer in Bestform.



Die lange Lügennase und sein liebenswerter Eigensinn machen ihn zur wohl berühmtesten Holzpuppe der Welt: In einer modernen Musical-Version verzaubert Pinocchio's Geschichte in dieser Saison Kinder und Kindgebliebene ab vier Jahren. Das im deutschsprachigen Raum erfolgreiche Theater Liberi bringt den italienischen Kinderklassiker über die sprechende Marionette auf ihrer Suche nach Menschlichkeit als Musical für die ganze Familie auf die Bühne. Pinocchio's Wunsch, ein echter Junge aus Fleisch und Blut zu werden, treibt ihn dabei zu wunderschönen Abenteuern. Der Vorhang hebt sich am Dienstag, den 31. Oktober 2017 um 16 Uhr im Theater Haus der Stadt in Düren. Bereits im 19. Jahrhundert erfand der Italiener Carlo Collodi die Figur des Pinocchio, den der fürsorgliche Geppetto aus einem Holzscheit geschnitzt hat. Die lebenshungrige Wunderpuppe kann zwar sprechen, weiß aber sonst wenig über die Welt und über den Unterschied

zwischen Gut und Böse, Fleiß und Bequemlichkeit, Wahrheit und Lüge. Begleitet von der mitreißenden Musik der Komponisten Christoph Kloppeburg und Hans Christian

Becker begegnet Pinocchio auf seinem Weg Freund wie Feind. Die treue Grille und die nachsichtige blaue Fee helfen ihm, wenn er auf hinterlistige Gauner trifft und in gefährliche

Situationen gerät. Blauäugig und naiv stürzt er sich von einem Abenteuer ins nächste. Aber als eines Tages sein treusorgender und liebevoller Vater Geppetto verschwindet, bricht Pinocchio augenblicklich auf, um ihn zu retten. „Die Geschichte erzählt von der Herausforderung des Heranwachsens. Es dauert, bis man sich auf seine eigene Stimme verlassen kann und weiß, wann das Richtige zu tun ist“, verrät Hauptdarsteller Maik Dehnelt. „Im Laufe der Geschichte erkennt Pinocchio, dass Hilfsbereitschaft und Mitgefühl stets gute Begleiter sind. Und er hat sein Herz am rechten Fleck.“



In der unterhaltsamen Adaption des Liberi-Autors Helge Fedder darf Pinocchio hin und wieder auch Regeln durchbrechen und seiner Neugier und Abenteuerlust mit Witz und Humor folgen. Sein großer Traum, ein echter Junge zu sein, erfüllt sich erst, als Pinocchio erkennt, dass Eigensinn seine Grenzen hat, wo geliebte Menschen in Gefahr geraten.



Von St. Petersburg bis Berlin

Peter Schumacher, der Mann mit dem Fahrrad, ist dieses Jahr Ende Mai von St. Petersburg bis Berlin gefahren. Der Erlös seiner „Radtour der Hoffnung“, für die Kilometersponsoren wieder fleißig gespendet haben, kam Kindern und Jugendlichen im Sozialraum Düren-Süd und Derichsweiler zugute. Dafür bedankte sich Bürgermeister und Jugenddezernent Paul Larue bei Peter Schumacher und seinem Team mit einem Empfang im Rathaus und zollte ihnen seinen Respekt für die Leistung.

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. Wenn jemand gar mit dem Rad von St. Petersburg bis Berlin fährt, dann kann er von vielen Abenteuern berichten.

„Die Tour war nicht einfach“, fasst Peter Schumacher rückblickend zusammen.

Nach einem kalten Start mit Graupelschauern blieb das Wetter auf der ganzen Strecke weitgehend nass und kühl. Nach einem Unwetter stand das Wasser knöcheltief. Man traf auf Sperrgebiete, sandige

Radwege und Schwierigkeiten an den Grenzübergängen.

Dafür gab es aber auch viele schöne Begegnungen, zum Beispiel mit anderen Radfahrern und russischen Marktfrauen, die absolut nicht zuließen, dass die Radfahrer vor der polnischen Grenze ihre letzten Rubel loswurden, sondern ihnen Kaffee umsonst servierten.

Die Tour endete in der deutschen Hauptstadt Berlin mit einem Empfang durch die NRW-Landesvertretung.

Marcus Seiler vom Organisationsteam zog Bilanz: Es war die „10. Radtour der Hoffnung“. Zehnmal waren Peter Schumacher und sein Team für Einrichtungen unterwegs, die sich für Kinder und Jugendliche einsetzen, vorwiegend in der Region Düren, aber auch in den Dürener Partnerstädten Stryj und Gradačac.

52 000 Euro wurden auf den zehn Touren insgesamt von Peter Schumacher „erradelt“. Zusammen mit dem Erlös bei den Radsporttagen in Derichsweiler und Obermaubach hat

Peter Schumacher bislang rund 85 000 Euro für Kinder und Jugendliche auf seinen zwei Rädern zusammengebracht.

Günter Grainer, Leiter der Städtischen Jugendtreffs Rölsdorf und Birgel, bedankte sich im Namen der begünstigten Kinder für die Spende. Er war sehr beeindruckt von den Strapazen, die Peter Schumacher und sein Team auf sich genommen haben, um den Kindern und Jugendlichen in Düren etwas Gutes zu tun.

„Respekt für diese fantastische Leistung“, sagte Günter Grainer und erläuterte, dass ein Teil des Geldes in die Tagesausflüge der Kinder während der Ferien geflossen ist und Jugendlichen aus Derichsweiler eine Ferienwoche in Oostende an der belgischen Küste ermöglicht haben, wo viele zum ersten Mal das Meer sahen. „Die leuchtenden Augen sind der Verdienst von Peter Schumacher“, erklärte Günter Grainer. Peter Schumacher erzählte, dass es auch für ihn auf der „Radtour der Hoffnung“ eine große Freude war, als er zum ersten Mal die Ostsee sah.

www.reprotec.de

- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC
Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
52351 Düren
Tel.: 0 24 21-28 900

Her könnte ich stehen!

www.ich-wer.be

DURENER LEUTE






Ilm Mercedes-Autohaus Herten hatte Isabella Bak (1) eine Ladies Night organisiert. Hans-Joerg Herten (2) hatte das Vergnügen, etliche Damen in seinem Showroom an der Aache-ner Straße zu begrüßen. Gesehen wurden Tanja Hilgers (3), Sandra Müffeler (4), Claudia Herpertz (5), Elke Konbloch-Theisen (6), Cilly Schiffer (7), Brigitte Herten (8), Elke Pahrman (9), die ihr Reviderm-Studio präsentierte und Manuela Laurenzo-Spahn (10) vom Schuhhaus „eureka“, die das für Frauen neben dem Auto zweit wichtigste Fortbewegungsmittel ausstellte: Schuhe. Katrin Peifer-Schlenger (11) war ebenso zugegen wie natürlich die Seniorchefin Karla Herten (12). Vera Nussbaum (13), Sandra Lanzen (14) Liana Deubgen (15), Bettina Buschbell (16) sowie Bettina Thurn mit Max (17) hatten einen kurzweiligen Abend. Wilfried Sistermann (18), Fred Gräsner (19) und Udo Heidbüchel (20) führten viele anregende Gespräche.

Ein Großaufgebot an Gästen gab es zur Eröffnung des Dürener Stadtfestes, das in diesem Jahr unter dem Motto „Miteinander - Füreinander“ stand.

Amrita Kaur Sandhu (21) hielt die Eröffnung mit ihrem Smartphone fest. IG City Chef Reiner Guthausen (22) und Bürgermeister Paul Larue (23) erklärten das Fest für eröffnet. Verfolgt wurde das Geschehen von Uwe Gunkel (24), Karl-Albert Eßer (25); Manfred Schall (26) hatte die Regie übernommen. Dabei im Schatten der Annakirche: Hubert Paulus (27), Egon Rolfink (28), Dr. Gereon Blum (29), Gábor Szük (30), Otto Böhr (31), Hans-Bert Cremer (32), Hans-Joachim Thiem (33), Ivanka Onufer mit Egon Frings (34), Paula Schütz (35), Helga Conzen (36), Stefan Knodel (37), Johannes Rothkranz (38), Udo Zimmermann (39), der den Sponsor Sparkasse Düren vertrat, Stefan Weschke (40), Ulf Opländer (41) und Tong Zehn (42) aus Jinhua, die Amrita Kaur Sandhu Konkurrenz machte.

Für besonderes Engagement verleiht die Jülicher SPD die „Klippe“. In diesem Jahr erhielt die Kolping-Familie die Auszeichnung. Zugegen waren Marco Emunds (43), Anne Gätzen (44), Dietmar Nietan (MdB) (45), Markus Holländer (46), Elena Kelzenberg (47), Carsten Ganser (48), Frank-Peter Ullrich (49), Doris Vogel (50), Dr. Peter Jöcken (51) und Harald Garding (52).

Waldmann 
 Made in Germany since 1914

Leonhard Wolff
 SEIT 1888

INH. GUSTE HUTMACHER-WEISER | ZEHNTHOFSTRASSE 14 | DÜREN | TEL: 02421 15429
 WWW.JUWELIER-WOLFF.DE

Impressum: DÜRENER Illustrierte - Magazin für Düren, Jülich und Regio Rur ISSN 1860-6040
Herausgeber: Rudi Böhmer, Saint-Hubert-Straße 12, 52355 Düren, Postfach 6204, 52333 Düren, t: 024 21 / 2095295 f: 024 21 / 502657, eMail: redaktion@duerener.info www.duerener.info

Redaktion: Rudi Böhmer (verantwortlich), Redaktionsbüro Schenk + Schenk, Jülich, Gudrun Klinkhammer, Eifel


Fotos dieser Ausgabe: Rudi Böhmer / Ben Böhmer / Schenk + Schenk / Gudrun Klinkhammer / Kaya Erdem / Helmut Göddertz / Margret Hanuschkin / BMW / Peugeot / Volkswagen / Fiat / Toyota / Günter Jagodzinska / fotolia - Drobot Deam / Guido Jansen / Bursinsky/Stadtmuseum

Anzeigen: Es ist die Anzeigenpreisliste 1/2017 gültig.

Mediadaten: www.duerener.info oder www.ich-wer.be **DÜRENER Illustrierte** erscheint im Eigenverlag. Auflage: 20 000 Exemplare. Druck: grenzecho, Eupen. Nächste Ausgabe: 13.10.2017. - Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung - das hat auch für von der DÜRENER Illustrierten gestaltete Anzeigen Gültigkeit.

| | | | | | |
|--|--|---|---|---|---|
| Stadt an der Rur Pein | Növényhat enen ... Ankurbzeit binas Verkehrsmittel | kurzer Intelligenz- quotient | Printenstadt Filmunter- nehmen | erlangte durch Sax-Kunst Berühmtheit Kosenname | einstige Währungs- einheit in Deutschland |
| Schattelle oberer Hemd- abschluss | 6 | Kern einer aktiven Galaxie | Ort im Landkreis Friesland Stadt in Belgien | 7 | Alphabeth- beginn |
| hat Essen am Auto inklusive kurz | Stadt in Norditalien kl. Junge | 2 | Henrich- Hertz- Teleskop Frauenname | | Organisation and/sexporter ender Länder |
| Umwelt hat Landkreis Hof am Auto | span. weibl. Vorname Gewichts- einheit | | engl. Pflege- dienst- leistung kleine Münze | | 16 Buchstabe Militär- bündnis |
| Mediziner Ratschlag | | Kleidungs- stück Konsonant | Fluss in Hannover Verband der britischen Funkamateure | | 8 |
| 3 | kurze Uni- versität | herankurz kabelge- stütztes Netzwerk | hat Printenstadt am Auto Furcht | | Tätigkeits- wort |
| dort | Suffolk University Law School Arbeitswert | 5 | Aktion Fernsprecher | | |
| Die Maus ... am Käse Vokal | | | Kurzer Monat Verkehrsmittel | 4 | |
| in Obermaulach gibt es einen... | 1 | | | | Osten, engl. Kurz hat Oslo am Auto |

Düren
Zehnthofstr. 48
neben Alt-Düren



D&B
Brillen
Outlet

D&B
Brillen
Outlet

D&B
Brillen
Outlet

D&B
Brillen
Outlet

geändertes
Licht
sportl. Massen-
organisation
i.H.v. DDR

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|

Ermitteln Sie die Lösung und senden Sie diese bis zum 2. November 2017 an:
Dürener Illustrierte, Postfach 6204, 52333 Düren, oder Sie senden das Lösungswort per E-Mail (bitte die postalische Adresse nicht vergessen) an:

raetsel@duerener.info

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir dreimal zwei Eintrittskarten für die aktuelle Bülent Ceylan Show „KRONK“, die am Donnerstag, 7. Dezember, ab 20 Uhr über

die Bühne der Arena Kreis Düren geht.
 Das Lösungswort in der Ausgabe 8/17 lautete „Herbstlaub“. Je ein Mehrjahreskalender mit Panoramabildern des Dürener Fotografen Tim Ketzer geht an Ilona Davepon aus Düren, A.



Loup aus Langerwehe, Willibert Weth aus Kreuzau, Marianne Keldenich aus Aachen und Birgit Hanusch aus Merzenich. Herzlichen Glückwunsch.
 Lösung aus #8/2017

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| E | P | A | Z | F | | | |
| I | N | C | H | K | A | E | F |
| O | S | L | O | M | U | E | D |
| P | R | U | E | D | E | G | I |
| M | G | E | I | S | E | L | N |
| T | A | M | N | O | T | R | E |
| U | S | A | U | E | N | T | N |
| S | E | T | R | O | J | A | A |
| B | O | J | E | R | E | G | A |
| P | E | R | U | J | E | T | U |
| N | I | E | T | E | T | T | F |
| P | H | A | L | A | N | X | H |
| O | I | N | S | I | D | E | R |
| B | L | O | C | K | | | |
| Z | E | H | E | | | | |

Buchstaben
 Wir können die
 Lösung

COUPON

IM ABONNEMENT

Sie wollen keine Ausgabe der DÜRENER Illustrierten verpassen? Das stellen wir sicher! Bei Zahlung der Portokosten senden wir Ihnen die nächsten zehn Ausgaben sofort nach dem Erscheinen zu. Füllen Sie unten stehenden Coupon aus, schneiden Sie ihn aus, stecken ihn zusammen mit zehn Briefmarken à 1,45 Euro in einen Umschlag und senden Sie das Ganze an: **DÜRENER, Postfach 6204, 52333 Düren.**

Ja, ich möchte keine Ausgabe verpassen! Diesem Brief liegen zehn Marken zu 1,45 Euro bei. Senden Sie die nächsten zehn Ausgaben DÜRENER bitte an:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLATZ EINS

DER SAUBERSTEN JE BEI AUTO MOTOR
UND SPORT GEMESSENEN DIESEL.
DIE BMW 520d LIMOUSINE.
AUCH ALS TOURING ERHÄLTlich.
JETZT MIT 2.000 EURO UMWELTPRÄMIE.



Freude am Fahren



Abbildung abweichend.

Die von auto motor und sport gemessenen Werte im Realbetrieb sind nur durch die innovative Dieselpartikelfilterung von BMW möglich: Eine einmalige Kombination aus Partikelfilter, NOx-Speicher-kat und AdBlue-Einspritzung. Darüber hinaus wurde der neue BMW 5er als Wertmeister und mit dem Connected Car Award ausgezeichnet. Entdecken Sie jetzt weitere Vorzüge bei einer Probefahrt. Wir freuen uns auf Sie.

Unser Leasingbeispiel für Gewerbetreibende: BMW 520d Limousine - Sport Line

Automatik-Getriebe, BusinessPackage, Navigationssystem Business, LED Abblendlicht, Sport-Lederlenkrad, Sportsitze, Durchladesystem, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control, Klimaautomatik, uvm.

| | | | |
|------------------------------|-----------------|-------------------------|-------------------|
| Anschaffungspreis: | 45.411,77 EUR | Gesamtbetrag: | 16.164,00 EUR |
| Leasingsonderzahlung: | 0,00 EUR | Sollzinssatz p.a.*: | 1,49 % |
| Laufleistung p. a.: | 10.000 km | Effektiver Jahreszins: | 1,50 % |
| Laufzeit: | 36 Monate | Monatliche Leasingrate: | 449,00 EUR |

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München; alle Preise exkl. 19 % MwSt; Stand 10/2017. Nach unseren Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. * gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Zzgl. 805,95 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Kraftstoffverbrauch innerorts: 4,7 l/100 km, außerorts: 3,8 l/100 km, kombiniert: 4,1 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 108 g/km, Energieeffizienzklasse: A+. Fahrzeug ausgestattet mit Automatik-Getriebe.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München.

^A Quelle: auto motor und sport, Ausgabe 17 und 18/2017. 28mg/km NOx-Emission, ermittelt im auto motor und sport-PEMS-Test auf einer definierten Testrunde von 275 km. Getestet wurde die BMW 520d Limousine mit 8-Gang Steptronic (Modelljahr 2017). Emissionen der weiteren Getriebearten abweichend.

^B Die BMW Umweltprämie in Höhe von 2.000 Euro (netto) ist bei Erwerb eines BMW Neufahrzeugs und in Höhe von 1.500 Euro (netto) bei Erwerb eines BMW Vorführwagens (Erstzulassung über BMW Partner/Niederlassung, max. 15 Monate und 20.000 km bis zur Zweitzulassung) oder eines Jungen Gebrauchten (max. 18 Monate nach Erstzulassung) zwischen dem 02.08.2017 und dem 31.12.2017 erhältlich (es gilt das Datum des Erwerbs, Auslieferung bis 30.06.2018, Zulassung muss in Deutschland erfolgen). Voraussetzung für den Erhalt der BMW Umweltprämie ist der Erwerb eines Fahrzeugs mit max. 130g CO₂/km (kombiniert) gem. NEFZ sowie die Inzahlungnahme eines seit mindestens 12 Monaten in Deutschland auf den Käufer zugelassenen Diesel-Fahrzeugs mit Euro-4-Abgasnorm oder älter, alternativ die nachgewiesene Verschrottung eines solchen Fahrzeugs. Weitere Voraussetzungen und Informationen finden Sie unter www.bmw.de.

Kraftstoffverbrauch BMW 520d Limousine mit 8-Gang Steptronic und BMW 520d Touring in l/100 km (innerorts/außerorts/kombiniert): 5,6-4,7/4,6-3,8/4,9-4,1; CO₂-Emission in g/km (kombiniert): 129-108. Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des ECE-Testzyklus ermittelt.



Der BMW 5er ist Wertmeister in der Kategorie „Oberklasse“ (AUTO BILD, Ausgabe 20/2017), „Bestes Connected Car“ 2016 (AUTO BILD, Ausgabe 50/2016 und COMPUTER BILD, Ausgabe 1/2017).

Autohaus Rolf Horn GmbH

| | | | | | |
|---|---|---|--|--|--|
| Eifelring 44-46 53879 Euskirchen Tel. 02251 9451-0 Fax 02251 9451-50 | Bahnstr. 13-15 52355 Düren Tel. 02421 96800-0 Fax 02421 96800-20 | Bonner Ring 31 50374 Erftstadt Tel. 02235 9547-0 Fax 02235 9547-20 | Rudolf-Diesel-Str. 5 52428 Jülich Tel. 02461 9357-0 Fax 02461 9357-19 | Industriestr. 37-39 50389 Wesseling Tel. 02232 1897-0 Fax 02232 1897-99 | Messerschmittstr. 12 53925 Kall Tel. 02441 9903-0 Fax 02441 9903-30 |
|---|---|---|--|--|--|

Autohaus Rolf Horn GmbH, info@rolfhorn.de, www.rolfhorn.de/aktionen



Alter ist einfach.



[sparkasse-dueren.de](https://www.sparkasse-dueren.de)

Folgen Sie uns!



Wenn man sich mit der passenden Vorsorgestrategie auch bei niedrigen Zinsen auf die Zukunft freuen kann. Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Düren